

Metnitzer Journal

Information | Kleinanzeigen | Inserate

Ausgabe 2/2017

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe - 29. Sept. 2017

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



PARTNERSCHAFTSFEIER METNITZ - HAIDERBACH 21. bis 23. Juli 2017



Mit aktuellen Nachrichten aus der Gemeindestube
und dem Gradeser Marktblatt von Seite 45 bis 51





Redakteur: Gernold Geier
0664 121 53 53
office@geier.co.at

Alle Veröffentlichungen im Metnitzer Journal, welche von der Marktgemeinde Metnitz beauftragt werden, liegen ausschließlich im Verantwortungsbereich der Gemeinde

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
29. Sept. 2017

BANKVERBINDUNGEN:

Raiffeisenbank Metnitz

BLZ: 39407
Konto: 9506
BIC: RZKTAT2K407
IBAN: AT38 3940 7000 0000 9506

Volksbank Metnitz

BLZ: 42130
Konto: 46100010043
BIC: VBOEATWWKLA
IBAN: AT28 4213 0461 0001 0043

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Wirtschaftsstammisch der Marktgemeinde Metnitz
Redaktion/Layout: Gernold Geier
Für den Inhalt verantwortlich:
Wirtschaftsstammisch der Marktgemeinde Metnitz
Erscheinung: 4 x im Jahr
Auflage: 1.000 Stück
Blattlinie: Unabhängige Informationsschrift für die Bevölkerung sowie die Gäste der Marktgemeinde Metnitz und Umgebung
Erscheinungsort/Verlagspostamt: 9363 Metnitz
Druck: plan&grafik gernold geier

Spenden - 18. März 2017 bis 23. Juni 2017

„Herzlichen Dank“

Auer Anna	10,00	Moser Siegfried	15,00
Auer Hubert	10,00	Mossauer Sofie	20,00
Auer Roman	10,00	Nagele Johann	20,00
Barth Karl	20,00	Neuhold Anna	20,00
Benedikt Franz/Johanna	15,00	Oberdorfer Augustine	20,00
Bergner Brigitta	10,00	Plasounig Charlotte	10,00
Bergner Herbert	10,00	Platzer Franz	10,00
Bergner Margit	15,00	Prieler Jutta	10,00
Bergner Peter/Andrea	20,00	Prieler Maria	15,00
Bestandmann Robert	20,00	Prieler Maria	15,00
Brachmaier Kordula	10,00	Rabitsch Elisabeth	20,00
Dielacher Erwin	20,00	Raiffeisenbank Althofen/Gutt.	100,00
Eisele Peter	25,00	Redl/Holzer	20,00
Eisner Hermann	20,00	Reibnegger Alexandra	10,00
Engl Bruno	10,00	Reichert Josefine	10,00
Engl Irma	10,00	Rhuth Johannes Dr.	40,00
Erler Josef	20,00	Richter Margaretha Aloisia	20,00
Fermitsch Johann	20,00	Riegler Kordula	25,00
Fischer Rudolf	10,00	Rueß Eva	15,00
Fritz Siegfried	10,00	Sabitzer Bernhard	15,00
Galler Franz (Stoani)	25,00	Schneider Maria	10,00
Gärtner Wolfgang DI	15,00	Schnitzler Franz/Ingrid	10,00
Geyer Monika	25,00	Schoas Leopoldine	10,00
Gschwind Otto/Astrid	20,00	Schrittesser Valentin	10,00
Haas Anita	20,00	Seiß Matthias DI	20,00
Hartenberger Manfred	10,00	Steger Robert	10,00
Hartenberger Thomas	15,00	Steger Waltraud	10,00
Hashold Adalbert	10,00	Steindorfer Walter/Maria	10,00
Hoi Gerhard	20,00	Steiner Anton Ing.	20,00
Holz Maria	10,00	Steiner Lorenz	20,00
Holzer Adelheid	10,00	Steiner Martina	20,00
Holzer Harald	10,00	Strainer Justine	15,00
Holzer Sofie	10,00	Torkar Heinrich	15,00
Kahlhammer Robert	20,00	Trinker Elfriede	10,00
Kameradschaftsbund	50,00	Turek Theo Dieter Dr.	200,00
Kerschbaumer Peter/Vroni	20,00	Wadlitzer Günther	20,00
Klaming Maximilian	10,00	Wagner Josef	25,00
Klaming Roland	20,00	Weiher Leonhard/Gudrun	30,00
Kogler Anneliese	15,00	Wenzl Friedrich/Gudrun	10,00
Kogler Barbara MMag.	20,00	Wenzl Fritz	20,00
Kogler Gabriele	10,00	Wildoner Agnes	10,00
Kollinger Aloisia	15,00	Winkler Rupert	10,00
Kornberger Andrea Dr.	30,00	Witschnig Siegfried/Elfriede	15,00
Kraber Barbara	20,00	Wolfger Agnes	20,00
Krumlacher Mario MMag.	20,00	Wurmitzer Siegfried	20,00
Lamereiner Herbert	15,99	Wurzer Christine	15,00
Leitner Lambert	30,00	Wurzer Ingrid Hannelore	20,00
Loacker Johann	10,00	Wurzer Isidor	10,00
Loitsch Hans	15,00	Wurzer Johann	20,00
Maier Eleonora	10,00	Wurzer Josefine	20,00
Marcher Emilie	19,99	Wurzer Leonhard/Eleonora	20,00
Messner Robert	20,00	Wurzer Oswald	15,00

50 JAHRE METNITZ - HAITERBACH



PARTNERSCHAFTSFEIER

21. bis 23. Juli 2017



FREITAG

21. Juli 2017

15.00 UHR

BEGRÜßUNG

DER GÄSTE AUS HAITERBACH
AM MARKTPLATZ IN METNITZ

ANSCHLIEßEND
ZIMMERZUTEILUNG

20.00 UHR

HEIMATABEND

IN DER FESTHALLE

MITWIRKENDE:

- LANDJUGEND METNITZ
- PROJEKTCHOR HAITERBACH
- CHOR DER NEUEN MITTELSCHULE
- METNITZER MÄNNER QUARTETT
- HERMANN, WALTRAUD, SEPP
- STIMMEN AUS METNITZ

BEI FREIEM EINTRITT
WÜRDEN WIR UNS
ÜBER IHREN BESUCH
SEHR FREUEN

SAMSTAG

22. Juli 2017

bis 11.00 UHR

ZUR FREIEN VERFÜGUNG

12.00 UHR

FESTAKT

AM MARKTPLATZ METNITZ

PROGRAMM:

- SCHÜTZENMUSIK METNITZ
- STADTKAPELLE HAITERBACH
- GRÜßWORTE BGM. ANTON ENGL-WURZER
- SCHÜTZENMUSIK METNITZ
- GRÜßWORTE BGM. ANDREAS HÖZLBERGER
- STADTKAPELLE HAITERBACH
- GESCHICHTE DER PARTNERSCHAFT
 - EHRUNGEN
- KRANZ-NIEDERLEGUNG (ANNATAG)

FESTZUG ZUR FESTHALLE

BEI FRÖHLICHEM BEISAMMENSEIN
MIT MUSIK UND GUTER LAUNE
FINDET EIN PARTNERSCHAFTSQUIZ
STATT.

20.30 UHR

SCHÜTZENFEST

MIT DER GRUPPE: CARINTHIA-LIVE

SONNTAG

23. Juli 2017

TALSCHAFTSSINGEN

bei FREIEM EINTRITT
IN DER FESTHALLE METNITZ

09.15 UHR

HEILIGE MESSE

GESANGLICHE UMRÄHMUNG:
DIE METNITZER STIMMEN

ANSCHLIEßEND

FRÜHSCHOPPEN

MIT DEM
MUSIKVEREIN LAßNITZ

13.00 UHR

TALSCHAFTSSINGEN

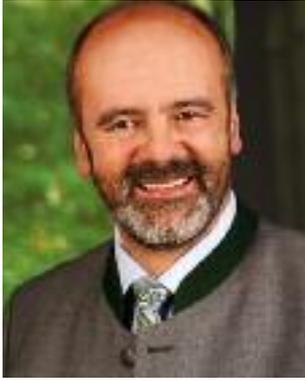
MITWIRKENDE:

- MGV FRIESACH
- SÄNGERRUNDE ST. SALVATOR
- MGV INGOLSTHAL
- GESANGSVEREIN GRADES
- SÄNGERRUNDE OBERHOF
- MGV METNITZ

GASTCHOR:

- PROJEKTCHOR HAITERBACH





50 Jahre Partnerschaft Metnitz und Haiterbach

Über ein halbes Jahrhundert dauert sie nun schon, die Partnerschaft zwischen Metnitz und Haiterbach.

Eine deutsch-österreichische Freundschaft, die sich mittlerweile über Generationen erstreckt und lebendig wie eh und je ist.

Von unseren Großeltern und Eltern wurde dieser Austausch 1967 gegründet und über fünfzig Jahre hinweg weitergetragen. Jetzt sind wir an der Reihe, diese Partnerschaft zu leben, um die Tradition an unsere Kinder und Enkel weitergeben zu können.

Ein wichtiger Erfolgsfaktor für das Zusammenleben ist, Kooperationen zu schließen und Partnerschaften auch über den Familienbund und Grenzen hinweg zu pflegen. Solche Allianzen setzen gegenseitiges Vertrauen und Respekt voraus. Was für die Menschheit früher schlicht überlebenswichtig war, zeigt gerade in unserer Zeit eine soziale, wirtschaftliche und politische Sinnhaftigkeit. Geeint und gemeinsam kommt man einfach weiter als allein – auch in persönlicher Hinsicht.

Kulturell sind die Unterschiede zwischen unseren Ländern ja nicht allzu groß, möchte man meinen. Da ist zumindest eine recht ähnliche Sprache... Aber doch ist es das eine oder andere in der Lebensweise, was uns neu und fremd erscheinen mag - und gerade deshalb offen und neugierig machen und zum Austausch anregen soll. Ich meine, dass wir insbesondere in unserer heutigen Zeit mehr denn je aufgerufen sind, das Gemeinsame vor das Trennende zu stellen und einen wertschätzenden Umgang miteinander zu pflegen.

Dass bei der Partnerschaft zwischen Metnitz und Haiterbach auch der Spaß und das gemeinsame Feiern nicht zu kurz kommt, das hat sich seit den Anfängen bewiesen. Und so ist die Freundschaft zwischen Orten immer vor allem die Freundschaft zwischen Menschen, und die schätzen wir beiderseits seit fünf Jahrzehnten.

Mit dem Wunsch auf noch viele gemeinsame Jahre der guten Partnerschaft

**Euer Bürgermeister
Anton Engl-Wurzer**



Liebe Freunde aus Metnitz, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Haiterbach, liebe Gäste aus nah und fern,

gute Freunde zu treffen und mit ihnen gemeinsam etwas zu unternehmen, gehört zu den schönsten Erfahrungen im Leben. Das wird auch in den nächsten Tagen so sein. Anlass bietet hierfür unsere 50-jährige Städtepartnerschaftsfeier mit unseren Freunden aus Metnitz.

Mir ist es eine große Freude, unsere 50-jährige Städtepartnerschaft mit vielen mitgereisten Haiterbachern in Metnitz zu feiern. Die große Resonanz zeigt das Interesse und die Verbundenheit zu Metnitz in unserer Bevölkerung. Ich danke schon vorab all unseren Freunden aus Metnitz für die große Gastfreundschaft und Herzlichkeit, die wir erfahren werden.

Rund um die Partnerschaftsfeier wird es wieder viele Möglichkeiten geben, an lange bestehende Kontakte über die Grenzen unserer Länder hinweg anzuknüpfen. Unsere guten Beziehungen sollen auf diese Weise gestärkt und aufgefrischt werden.

Unsere gegenseitigen Besuche sind seit vielen Jahren zur Selbstverständlichkeit geworden. Über die lange Zeit unserer Partnerschaft sind unsere Begegnungen immer wieder aufs Neue ein Beweis dafür, wie wichtig und gewinnbringend für uns alle diese Treffen sind. Sie sind nicht zum Ritual erstarrt, sondern nach wie vor ein lebendiges Zeichen unserer gegenseitigen Verbundenheit.

Ich wünsche uns allen ein erlebnisreiches Festwochenende, gute Kontakte und schöne Stunden in der Gemeinschaft bei unseren lieben Freunden.

**Andreas Hölzlberger
Bürgermeister
Stadt Haiterbach**

+ DER PELLETS - KESSEL

SEIT 1921
windhager
DIE HEIZUNG

Kleinsten Platzbedarf seiner Klasse

Einzigartig: Wartung nur alle zwei Jahre

Fahrbare XXL-Aschebox muss im Schnitt nur einmal jährlich entleert werden

BioWIN 2 Touch



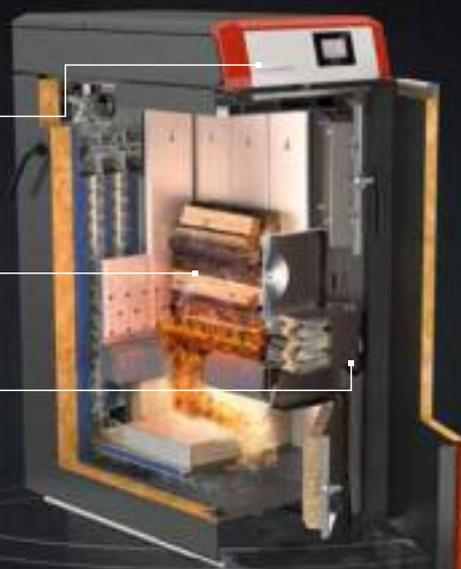
3 bis 33 kW

+ HEIZEN MIT HOLZ IN VOLLENDUNG

Speicher-Ladeassistent: Wärmehalt auch von weitem sichtbar

XXL-Füllraum – 100 Mal pro Jahr weniger oft nachlegen

Besonders langlebig dank rostfreiem Edelstahl-Innenmantel



13 bis 50 kW

LogWIN Premium Touch



Wasser Heizung
Pellets Hackgut Stückholz
Solar Wärmepumpen Bäder

SCHOAS KG

9363 METNITZ

04267 436 | schoas-kg.at

MGV METNITZ TALSCHAFTSSINGEN IN METNITZ

Dieses Jahr, **am Sonntag den 23. Juli 2017**, findet das Metnitztaler Talschaftssingen im Rahmen der 50 Jahr Feier mit der Partnerstadt Haiterbach, wieder in Metnitz statt. Beginn ist diesmal schon um 13 Uhr in der Festhalle in Metnitz.

Mitwirkende Vereine: MGv Friesach, Sängerrunde St. Salvator, MGv Ingolsthal, Gesangsverein Grades, Sängerrunde Oberhof, MGv Metnitz und als Gastchor der Projektchor Haiterbach.

Der Festtag an diesem Sonntag beginnt schon mit einer Feldmesse auf der Festwiese mit anschließendem Frühschoppen mit dem Musikverein Laßnitz und nach dem Mittagessen gleich das Talschaftssingen.

Für einen ereignisreichen und unterhaltsamen Sonntag ist also gesorgt.



**Die Sänger
des MGv Metnitz
freuen sich schon
auf ihr Kommen.**

AS



*Nur was man mit
Leidenschaft tut, ist es
wert getan zu werden.*

Regionale Gerstenlieferantin für die Privat-
brauerei Hirt, INGE OLSCHNEGGER



LEIDENSCHAFT TRIFFT LEIDENSCHAFT.

Als Landwirtin weiß Inge Olschnegger: Unsere Region beschenkt uns mit vielen Schätzen, aber nur echte Hingabe holt aus jeder Ernte das Beste. Gemeinsam mit langjährigen Lieferanten wie Inge Olschnegger kreieren wir von der Privatbrauerei Hirt nachhaltige Biere aus hochwertigen Zutaten, reinstem Wasser aus 24 eigenen Bergquellen und viel Herz. Biere, aus denen man nicht nur die echte Kärntner Natur, sondern auch die echte Leidenschaft schmeckt.

Das ausführliche Interview mit Inge Olschnegger sehen Sie auf hirterbier.at.

HAG ERH OLZ



DAS SÄGEWERK IN VELLACH 4, 9363 METNITZ

Holz ist unsere Leidenschaft. Mit diesem Naturgut gehen wir sorgfältig um und nutzen nachhaltig die gesamte Holzmasse.

Wir bieten Ihnen unter anderem folgende Produktgruppen an:

- Schnittholz
- Hobelware
- Lohnschnitt
- Sägenebenprodukte (wie Restholz, Spreiße, Sägespäne)
- Handelsprodukte (Schrauben, Befestigungsmaterial etc)

ALLES NACH MAß & WUNSCH

Das Holz wird vor Ort geschnitten!

Ab Lager Verkauf oder Zustellungen möglich!

Oberflächenveredelung möglich!

Wir bieten auch individuelle Fertigung von Paletten, Transportholz und Transportkisten!

WIR FREUEN UNS
AUF IHRE ANFRAGE

Vellach 4, 9363 Metnitz

E gregor.hager@hagerholz.at

T +43 676 88990356

www.hagerholz.at

Gregor Hager



Metnitzer Senioren am Wolfgangsee

Bei schönstem Wetter fahren wir mit dem Bus über die Flattnitz nach Tamsweg und weiter über die Radstädter Tauern zur Frühstückspause nach Eben.

Entsprechend gestärkt ging es über den Annaberg nach Hallstadt und Bad Ischl bis Strobl am Wolfgangsee.

Die Schifffahrt über den schönen Wolfgangsee haben alle genossen.

Weiter ging es wieder mit dem Bus nach St. Gilgen zum Mittagessen.

Am Nachmittag fahren wir über Bad Aussee und den Triebener Tauern wieder nach Hause.

Es war für uns alle ein schöner und erlebnisreicher Tag.

Friedl Sabitzer - Seniorenbundobmann



Wanderführer Gesucht!

WER HAT INTERESSE den Wanderführer für den Tourismusverein zu machen?

Wer liebt die Natur und will dies den Urlaubern übermitteln?

Welche Person hat Zeit, um mich bei den Wanderungen zu begleiten, um alles einmal kennen zulernen?

Über Fauna und Flora sollte man sich schön langsam einlesen und wenn Interesse aufkommt, einen Wanderführer-Kurs besuchen!

Den Kurs bezahlt der Tourismusverein.

Nähere Informationen erhalten Sie unter **0664 4600218 Margit Feldschmied**



Neueröffnung



*Zurück von der
Babypause in die
Selbständigkeit*

Irmgard Groicher
Meisterfriseurin

Terminvereinbarung unter
Telefon: 0660/6583555

Am Wiesenrain 25 • 9361 St. Salvator



Lieber Joe,
der „Axamer Wotschverein“
möchte dir auf diesem Wege
nachträglich zu Deinem runden
Geburtstag gratulieren!

Musikschule Althofen-Friesach-Metnitz

Konzert Musikanten spült´s auf

Unter dem Motto „Sie wünschen, wir spielen“ – passend für den Muttertag um Glückwünsche zu übermitteln – präsentierte sich heuer die Musikschule Metnitz von ihrer Viels(a)itigkeit. Vom Jugendblasorchester bis hin zur Big Band, Volksmusikensembles, Solisten und vielen weiteren Ensembles spielten sich die jungen MusikerInnen in die Herzen der Zuschauer. Ein großes Dankeschön gilt der Fam. Schaar, die nicht nur den Saal zur Verfügung stellte sondern auch für unsere SchülerInnen eine Runde „Kracherl“ spendierte.

Prima la Musica

Die Musikschule Metnitz möchte auch auf diesem Weg unseren Prima la Musica-Preisträger **Andreas Ebner** (Lehrer Gerhard Stückler) recht herzlich gratulieren. Er erspielte beim Bundeswettbewerb in St. Pölten einen 2. Preis in der Kategorie Solo Horn.

*Monika Schmidinger
Musikschule Althofen-Friesach-Metnitz*

Foto unten: Andreas Ebner



Nah&Frisch

Mein Markt mit dem gewissen Extra!

STRASSER STEFAN 9363 Metnitz, Marktplatz 3
Telefon (04267) 225



www.nahundfrisch.at



VINZ. ZWICK

EISENGROSSHANDEL GES.M.B.H. & Co KG

ALLES IN BESTEN 

9360 Friesach · Bahnhofstr. 40 | Tel. 04268 / 2669 | www.zwick.at

Michael Köstenberger
Rundholzeinkäufer

Ihr Komplettabnehmer

mit Handschlagqualität
und Verlässlichkeit
in Sachen Holz

0664 / 88 63 03 46



Eine
runde
Sache

TISCHLEREI

Steger



Tischlerei Steger
Untermarkt 24
A-9300 Metnitz

Für was einem Gutes wir
kocht Kücheninsel nicht
in mitten des Raumes
und bringt vieler Vor-
teile mit sich. Sie verleiht
dem Raum die Küche auf
ein menschliches Maß, was
unter anderem zur Opti-
mierung von Arbeitsflächen führt.
Durch die Homogenität
des Materials und der
präzisen Fertigung verleiht
sie einer jeden Wohnstube
Charakter. Darüber hinaus
bringt sie zusätzlichen
Stauraum und mehr
Anschlüsse. Die Kücheninsel
wurde unter der gestalterischen
Prämisse „Produktion auf
Maß“ entwickelt. Das Ergebnis
ein Architekturbau, der Höhe
und Stärke ausstrahlt.

MONOLITH





phone: +43 (0)4 60 47 914 | email: bedienung@steger.at © 2017



Bei uns daham

Brauchtummuseum
Metnitz

Gelebtes Brauchtum „Spinnen und Weben“ in Metnitz

Besuchen Sie das Brauchtummuseum „Bei uns daham“ in Metnitz und Sie können Gelebtes Brauchtum wie „Spinnen und Weben“ hautnah erleben.

Termine: 30. Juli, 20. August oder 17. September
Beginn: 10.00 Uhr

Eintritt: freiwillige Spende

Brauchtummuseum Metnitz | Birkenweg 8 | 9363 Metnitz
Telefon 0680/1277978 www.metnitz/brauchtummuseum



Gnaden Hochzeit – ein sehr seltenes Jubiläum

Das Ehepaar Josef und Sophie Fellner haben vor kurzem dieses seltene Jubiläum gefeiert. Es kommt nicht alle Tage vor, das ein Ehepaar sein 70 jähriges Ehejubiläum – die „Gnadenhochzeit“ feiern kann.

Josef und Sophie Fellner haben ihr ganzes Leben auch die „Pintl Keusche, vlg. Jörgl“, heute besser unter „Fellner“ in der Marktstraße in Metnitz bekannt, bewirtschaftet. Diese Liegenschaft haben die Eltern von Josef Fellner, Gustav und Anna Fellner vom damaligen Pfarrer Reinsberger in den 20er Jahren erworben. Sophie Fellner ist eine geborene Moser und entstammt der Familie „Unterer Nieperle“ in Teichl. Ein damaliger Spruch von Friedl Zandonella: „Auf der Nieperle Keuschn ist es passiert, das hat der Ägyptisch Josef die Sofie verführt“. Am 29.05.1947 haben die Beiden dann auch geheiratet. Diese Beziehung hat bis heute gehalten und so konnte auch dieses seltene Jubiläum gefeiert werden. Bei diesem Jubiläum dabei war auch noch die damalige „Kranzlerin“ Maria Auer, Altbäuerin beim vlg. Baumgartner in Preining.

Gefeiert wurde dieses Jubiläum in der Wallfahrtskirche Maria Höfl mit Pfarrer Erwin Schottak und der gesanglichen Umrahmung einer Abordnung des MGV Metnitz.

Es stellten sich auch der Bürgermeister Anton Engl-Wurzer, der Obmann des Pensionistenverbandes Kärnten, Karl Bodner und der Obmann des Metnitzer Pensionistenverbandes, Helmut Klaming, als Gratulanten ein.

AS

Auf den Fotos unten:

Das jubilierende Paar mit ihrer Kranzlerin bzw. mit Pfarrer Erwin Schottak und dem MGV Metnitz



- JAGD
- REITSPORT
- FISCHEREI

HAUS DER JAGD 

WAFFEN GRUBER

8850 Murau • Anna Neumann Str. 22 • Tel. 03532/2630 www.waffengruber.at



dr_franzjosefhofer

RECHTSANWALT GMBH
RECHTSANWALT / VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN

Kanzlei Friesach: 9360 Friesach - Wiener Straße 2 - Tel: 04268/50120, Fax: DW-6
Sprechstelle Murau: 8850 Murau - Schillerplatz 8 - Tel: 03532/2418, Fax: DW-6

e-mail: kanzlei@ra-hofer.at www.ra-hofer.at



Grazer Straße 27, 8850 Murau
+43 3532/2207
www.uhren-klauber.at



Ihr persönlicher Berater vor Ort!

Bezirksleiter Andreas Maier
Tel.: 0664 / 23 66 495

Sicherlich. | KLV 

KÄRNTNER LANDES
VERSICHERUNG 



Mutter-Kind-Turnen in Metnitz

Spiel, Spaß, Bewegung und Musik mit Kindern, all das bekommt man seit November 2016 beim Mutter-Kind-Turnen im Bildungszentrum Metnitz. Nach dem Motto „Warum in die Ferne schweifen, wenn viele Kinder doch so nah sind“ suchten wir nach bewegungslustigen Kindern von 1-4 Jahren und gründeten das

MUKI-Turnen. Für uns ist es immer wieder eine tolle

Herausforderung, mit den Kleinsten aus Metnitz und Umgebung, Gerätelandschaften zu erkunden und ihnen zu zeigen, was sie schon alles mit ihren kleinen Armen und Beinen können. Die Kinder gehen gemeinsam mit ihren Mamas, Papas, Omas oder auch Opas selbstständig auf Entdeckungsreise. Nach einem Begrüßungslied geht es mit einer flotten Aufwärmrunde weiter. Danach werden verschiedenste Bewegungsbaustellen aufgebaut, die jedes Kind nach Lust und Laune besteigen, bekrabbeln oder sonst wie entdecken kann. Alle Kinder können selbst entscheiden wie weit sie sich trauen mitzumachen und auf welche Art und Weise die Gerätelandschaften erkundet werden. Die Kinder sollen

Freude an Bewegung empfinden, ihre Mobilität erweitern, Kontakte zu anderen Kindern knüpfen und gemeinsam mit ihrer Begleitperson Spaß haben - wie man an den Bildern gut erkennen kann. Ein herzliches Dankeschön für die großzügige Spende von Hr. Vzbgm. Herbert Gurmam, der uns zwei tolle Rollbretter und einen Kriechtunnel gesponsert hat.

Wir würden uns auch im nächsten Jahr wieder über zahlreiche Kinder freuen und sind jederzeit für neue Ideen offen. Das MUKI-Turnen findet jeden Mittwoch (außer in den Ferien und an Feiertagen) von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Turnsaal des Bildungszentrums Metnitz statt. Interessierte können sich gerne bei Monika Kraft (0660/4097876)

oder Beate Moser (0676/9346882) melden bzw. einfach zum Schnuppern vorbei kommen.

Wir freuen uns auf euch - Beate Moser



Hol  *baut auf*
Leitner

Zimmerei Franz

9362 Grades · Telefon 04267 / 345
AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER ZIMMERMANN SARBEITEN



**Büchsenmacher
Gerald Sabitzer**

Weißbachstraße 61
9412 St. Margarethen im Lavanttal
Telefon: 04352 / 36320

Achtung!
Geänderte Öffnungszeiten!

Mittwochs ist unser Geschäft
geschlossen.

Von 16.00 - 20.00 Uhr ist jeden
Mittwoch Schießbetrieb auf
unserem Schießstand.

Alle Kunden, Jäger, Jungjäger,
Sportschützen und Interessierte
sind sehr herzlich willkommen.



Planegger Holz GmbH

Säge- und Hobelwerk
Holzexport · Holzhof

Christian Engl | Holzeinkauf

Höhenstraße 16a · 9363 Metnitz

9314 St. Sebastian-Launsdorf · Tel.: +43/4213/2044 · Fax: +43/4213/2163

Mobil: +43/676/96 11 944 · kathrin.kabasser@gmx.at



HOLZHANDEL

Paul Grabner

Klachl 1 · 9363 Metnitz
Telefon 04267/645 · Mobil 0664/511 71 85

SCHLOSS

GRADES



Liebe Gradeser, liebe Metnitzer, liebe Freunde!

Ein ereignisreiches Frühjahr liegt hinter uns, ein anstrengender Sommer steht bevor. Der lange, kalte Winter ist mittlerweile auch aus den dicken Schlossmauern gewichen und es ist wieder Leben eingekehrt. Eine wesentliche Voraussetzung für alle aufwändigen Arbeiten, die in diesem Jahr anstehen war, dass unsere Schlossbrücke saniert wird. Die alte Brücke musste bereits in den vergangenen Jahren notdürftig geflickt werden und die Fahrt darüber war immer mit einem Stoßgebet an den Heiligen Nepomuk verbunden gewesen. Sie ist nicht eingestürzt und es ist Gottseidank auch sonst nichts Schlimmes passiert. Nun aber hat sie endgültig ausgedient. Im April und Mai wurde die Unterkonstruktion erneuert sowie ein wunderschöner neuer Belag montiert. In zahlreichen mühsamen Handgriffen waren es die Mitarbeiter der Firmen Franz Leitner und Heribert Eisner, die tatsächlich ein kleines Wunder vollbracht haben. Dass so ein Zweckbau nicht nur praktisch und stabil sein kann, sondern durchaus auch schön, davon kann sich nun jeder selbst überzeugen. Für jene, die nun täglich darüber gehen oder fahren ist es jedenfalls ein schönes und sicheres Gefühl.

Aber nicht nur den Ausführenden sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt, auch der Kulturabteilung des Landes Kärnten für die großzügige finanzielle Unterstützung, unseren Gemeindevertretern, die sich so tatkräftig für besagte Unterstützung stark gemacht haben und einer bekannten Kärntner Firma für eine Sachspende ohne die das tolle Unterfangen nicht so reibungslos über die Bühne gegangen wäre.

Unsere Schlossbrücke hat eine lange Geschichte: Sie ist bereits seit dem Mittelalter Teil der Verteidigungsanlage gewesen und wurde im Laufe der Jahrhunderte immer wieder umgebaut und repariert. In den 1940er Jahren war es der Zimmermann Peter Dielacher, der damals noch die Balken von Hand behauen hat. In den 1970er und 1990er Jahren wurde sie ebenfalls erneuert. Nun können wir sicher sein, dass uns diese schöne Brücke für die nächsten Jahrzehnte den Zugang zum Schloss ermöglicht.

Ins Mittelalter führte uns dieses Frühjahr aber nicht nur die Schlossbrücke. Eine Runde steirischer Archäologen hatten sich daran gemacht, in der Rauchküche sowie in den angrenzenden Räumen des Erdgeschosses Grabungen vorzunehmen. Mittelalterliche Mauerfundamente, Scherben und Tierknochen gaben nicht nur Aufschluss über die Lebensart früherer Metnitztaler, sie ließen auch Rückschlüsse über das Aussehen der ehemaligen Burg zu. Ein besonders spektakulärer Fund war eine türkische Kanonenkugel aus der Zeit des 15. Jahrhunderts. Sie belegt, dass türkische Heerscharen einst mordend und brandschatzend durch unser Tal gezogen sind.

Ab Herbst werden wir die restaurierten Funde und die gotische Rauchküche neu präsentieren und einen Einblick zurück bis ins 11. Jahrhundert bekommen können.

Auch die Restaurationen in den Prunkräumen im Obergeschoss gehen gut voran. Derzeit ist ein Team von Restauratoren aus dem Drautal damit beschäftigt, die Stuckdecken und Wandmalereien freizulegen. Tagtäglich kommen Details zum Vorschein, die zum Teil kein Mensch mehr seit 300 Jahren gesehen hat. In der Zeit um 1720 wurden diese Räume allesamt sehr aufwändig ausgestaltet. Der damalige Bischof Jakob Maximilian von Thun leistete sich die besten Künstler und Handwerker seiner Zeit und ließ sein Schloss sehr



SCHLOSS



GRADES

aufwändig ausgestalten. Manches aus dieser Zeit ist verloren gegangen. Vieles hat sich aber unter den Schichten von Jahrhunderten wundervoll erhalten. So hoffen wir, dass wir in den folgenden Monaten noch viel entdecken und auch diese Räume sukzessive für die Öffentlichkeit zugänglich machen können.

Als Nächstes steht die Restaurierung des großen Festsaales mit dem Fromiller Deckengemälde an. Auch hier dürfen wir schon jetzt einige schöne Überraschungen ankündigen.

All diese Untersuchungen und Restaurierungen führen uns immer wieder vor Augen, wie sehr sich auf Schloss Grades Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft miteinander verbinden.

Ein schöner Anknüpfungspunkt war der Besuch einiger ehemaliger Schlosskinder und Betreuer aus dem westfälischen Datteln. Fast dreißig Jahre lang kamen Gruppen aus diesem Ort auf Sommerjugendlager nach Grades. Es bedeutete für diese Kinder - Jugend, Freiheit und Zuhause - und für das Metnitztal eine willkommene Belebung und Abwechslung. Nach 23 Jahren kamen die nun mittlerweile erwachsenen Schlosskinder und Betreuer zurück nach Grades auf Besuch.

Die Rührung und Freude stand diesen Damen und Herren buchstäblich ins Gesicht geschrieben. Unserem Herrn Bürgermeister Anton Engl-Wurzer und dem Vizebürgermeister Lorenz Prieler danke ich an dieser Stelle für den liebenswürdigen Empfang, den ihr unseren Gästen bereitet habt. Es war ein wunderschönes Gefühl, Menschen aus der Ferne hier bei uns zu haben, denen Grades und das Metnitztal auch heute noch sehr am Herzen liegen.

Schweren Herzens, wie einst, sind sie von uns wieder fort gefahren und haben versprochen, bald wieder zu kommen. Wir freuen uns darauf schon sehr.

Ausgefallenen Besuch bekamen wir auch von einem Kamerateam von 3sat im Rahmen der Dokumentation „Ritter, Schmiede, Edelfrauen“ die neben Hochosterwitz und Landskron auch Friesach und Schloss Grades gefilmt haben und ganz neue Perspektiven eröffneten. Für jene, die diese tolle Sendung verpasst haben veranstalten wir heuer im Sommer eine Sonderaufführung dieser Dokumentation im Schlosshof und freuen uns auf jeden Besucher.

Nun beginnt die Zeit der Ferien, aber nicht bei uns! In den kommenden Wochen wird weiter eifrig restauriert, kleinere Ausbesserungen am Dach vorgenommen und die Wiederherstellung des Gartens in Angriff genommen. Dabei sind wir über jede helfende Hand sehr sehr dankbar.

Am 8. Juli um 10:00 Uhr soll darüber hinaus die fertige Brücke feierlich ihrer neuen Bestimmung übergeben werden. Ich lade hiermit Alle recht herzlich zu einer kleinen Feier mit den Metnitzer Schützen ein! Weitere Termine werden laufend auf Facebook oder unsere Internet-Seite gestellt.

www.schloss-grades.com

Abschließend möchte ich mich bei allen Beteiligten für ihr Interesse und die Unterstützung bedanken und bitte weiterhin um jede hilfreiche Anregung und jeden Vorschlag.

Auf bald, Euer

Constantin M. Staus-Rausch



Neues vom Seniorenring Metnitz-Grades

Kogler Alexandra – 50 Jahre jung

Vor kurzem feierte unser Jungmitglied Alexandra ihren 50er. Unsere Ortsgruppe gratuliert herzlichst zum runden Geburtstag und wünscht ihr alles, alles Gute für die Zukunft.

Muttertagsfeier im GH Knafl in Grades

Am 12. Mai 2017 gestaltete die Ortsgruppe für ihre Mütter eine gelungene Feier. Musikalisch und gesanglich umrahmt wurde diese schöne Feier vom GV Grades unter der Leitung von VL Barbara Wurzer-Jeglitsch. Lorenz Prieler, Obmann des GV Grades und Vizebürgermeister unserer Marktgemeinde, sprach nette Grußworte und trug auch ein lustiges Gedicht vor. Weitere Gedichtvorträge von Riegler Brigitte, Kaiser Elisabeth und Obmann Wurzer Oswald rundeten das Programm ab.

Alle Anwesenden waren zu einem Essen und zu Kuchen, Torte und Kaffee eingeladen.

Unser herzlicher Dank gebührt allen Mitwirkenden, unseren Mehlspeisköchinnen und der Wirtsfamilie Knafl.

Tagesausflug auf den Dobratsch

Unser diesjähriger Tagesausflug (9. 6. 2017) führte uns auf den Dobratsch. Beim Frühstück im Vassacher Hof (Villach) gab es ein Wiedersehen mit unserem früheren Pfarrherrn Mag. Kurt Gatterer. Frau Elisabeth Fijan, Pfarrgemeinderätin aus dem Villacher Ortsteil Völkendorf, begleitete uns auf den Villacher Hausberg und führte den Ausflügler die Besonderheiten dieses Berges (Berg- und Pflanzenwelt, Geschichtliches über den Dobratschabsturz) vor Augen. Während einige von uns die schöne Aussicht genossen und sich's auf der Sonnenterrasse des Rosstrattenstüberls gemütlich machten, erwanderten andere die Spitze des Dobratsch (2166 m). Nach einer ausgiebigen Einkehr traten wir die Heimreise an.

Die nächste Zusammenkunft ist am Freitag, den 25. August 2017, um 12 Uhr, bei unserem Obmann (vlg. Pötschacher in Wöbring).

Oswald Wurzer





ALLIANZ UNFALL- VERSICHERUNG FÜR IHRE ZUKUNFT

Das Leben hält viele Überraschungen bereit. Um für solche Situationen gewappnet zu sein, brauchen Sie eine solide Basis wie die Allianz Unfallversicherung.

- ✓ **Finanzielle Absicherung nach schweren Unfällen zu leistbaren Prämien**
- ✓ **Weltweiter Versicherungsschutz rund um die Uhr**

Wir beraten Sie gern und kompetent, wenn es um Ihre persönliche Absicherung geht.

ALLIANZ AGENTUR STRASSBURG GMBH

mit Kfz-Zulassungsstelle für die Bezirke St. Veit an der Glan und Feldkirchen
9341 Strassburg, Hauptplatz 1 (im Stadtamtsgebäude)
Tel.: 04266/3130, Fax: 04266/3130-40 | E-Mail: agentur.strassburg@allianz.at

allianz.at/strassburg

Made's einfach!

Allianz 

GO-MOBIL[®] METNITZ

0664/603 603-9363

WIR FAHREN FÜR DIE REGION



Das GO-MOBIL[®]-Fahrerteam von Metnitz:
(v.li.) Hermann Seiß, Irmgard Kotulsky, Sybille Strainer,
Elisabeth Seiß, Erna Fermitsch und Franz Grabmayer.

KOMMT WIE GERUFEN!

UNTERWEGS FÜR SIE

GO-MOBIL[®] bringt die Fahrgäste innerhalb der Region sicher und bequem ans Ziel und sorgt so für die Mobilität im ländlichen Raum. GO-MOBIL[®] fördert die Gemeinschaft und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Belebung der örtlichen Wirtschaft. Dass wir den Gemeindebürgern diesen komfortablen Service anbieten können, haben wir unseren Fahrern zu verdanken.

Die **GO-MOBIL[®]-Fahrer** arbeiten im Sinne des aktiven Gemeinwohls mit großem Engagement und sind täglich für ihre Fahrgäste im Einsatz.

WIR SIND GO-MOBIL[®]! - Werden Sie aktiv, damit andere mobil bleiben.

GO-MOBIL[®] ist ein Gemeinschaftsprojekt und funktioniert nur dann, wenn wir alle zusammenhalten und helfen. **Werden Sie GO-MOBIL[®]-Fahrer und helfen Sie uns dabei, Bewegung in die Region zu bringen.** Für die sichere und flexible Mobilität der ländlichen Bevölkerung und für frischen Schwung in der Region.

Unsere Gemeinschaft braucht Sie!

Bgm. Anton Engl-Wurzer:

„GO-MOBIL[®] ist ein Vorzeigeprojekt für eine innovative und ökologische Mobilitätslösung. Vor allem der gemeinnützige und ehrenamtliche Ansatz macht das Konzept zu etwas Besonderem. GO-MOBIL[®] sorgt genau in jenen Gemeinden für ein zusätzliches Mobilitätsangebot, wo dieses dringend benötigt wird. Damit ist es insbesondere für unsere ländliche Gemeinde Metnitz ein wichtiger Faktor für infrastrukturelle und wirtschaftliche Entwicklung.“



„Zum GO-MOBIL[®]-Team zu gehören ist abwechslungsreich und spannend!“

GO-MOBIL[®] Fahrer Franz Grabmayer

LAND  KÄRNTEN

Konzept und Marke sind geistiges und geschütztes Eigentum von Max Goritschnig, Moosburg





Am 13. Juni feierte **Erna Fermitsch** ihren **60. Geburtstag**.
 Sie ist seit Gründung des Vereines im Jahre 2002
 als GO-MOBIL FahrerIn mit dabei und seit 2004 verstärkt sie
 den Vorstand als Kassier-Stellvertreterin.
 Anlässlich ihrer Geburtstagsfeier zu Hause übermittelten wir
 die besten Glückwünsche.

Wir alle vom GO-MOBIL Verein wünschen Erna alles Glück
 dieser Welt und dass alle ihre Träume in Erfüllung gehen.
 Liebe Erna, wir danken dir ganz herzlich für deine Arbeit in
 unserem Verein und bleibe uns noch viele Jahre aktiv.

*„Ein Geburtstag ist der Start einer weiteren 365 Tage dauernden Reise der Erde um die Sonne.
 Lehn' dich zurück und genieße die Fahrt.“*



Unterwegs mit Kindern am Friedensweg vom Metnitztal nach Maria Luschari

Zum vierten Mal in Folge fand heuer vom 1. bis 5. Juni die Fußwallfahrt vom Metnitztal nach Maria Luschari statt. Eine harmonische Gruppe von 50 Pilgern nahm die Strapazen des 120 km langen Fußmarsches auf sich und erreichte am Pfingstmontag das Wallfahrtsziel.

Eine Aufwertung erfuhr die Wallfahrt durch die Teilnahme von zwei Volksschulklassen. Wir danken den Kindern und den beiden Lehrerinnen Barbara Wurzer-Jeglitsch und Susanne Schaller für die Mitgestaltung der Andachten auf dem Abschnitt von Metnitz nach Altenmarkt, ganz besonders für die schöne Abschlussandacht in der Kirche zu Altenmarkt. Es war eine Bereicherung für alle, vor allem waren es Begegnungen der ganz besonderen Art zwischen Pilgern und Schulkindern.

Wir danken Herrn Pfarrer Mag. Kurt Gatterer für die Messgestaltung in der Heiligkreuzkirche in Villach und den beiden Pfarrherrn von Metnitz und Grades, Geistlichen Rat Pfarrer Erwin Schottak und Mag. Bernard Grabowski, für die schöne Abschlussmesse am Monte Lussari.

Ganz besonders danken wir dem Gesangverein Grades für die musikalische Umrahmung und allen nachgereisten Freunden und Bekannten, die uns mit ihrer Anwesenheit sehr viel Freude bereiteten.

Das Organisatoren-Team



SPENGLEREI • DACHDECKEREI



FRIEDRICH REINBOLD

Handwerk & Kunst

A-9360 FRIESACH • TEL. +43/4268/2120 • www.reinbold.co.at

Bei uns...
...immer ein passendes Geschenk!



www.blumenstube.at
Blumenstube & GARTENHAUS

Murau Egidizentrum

...lieber gleich ZUF NR. 1

...lieber gleich ZUF NR. 1

**VERANSTALTUNGEN
 2017**



MARKTGEMEINDE METNITZ
 KULTURREFERAT

- JULI**
- 02.07. **Pfarrfest und Jubiläum**
 20 Jahre Kindergarten Metnitz
 PGR Metnitz, Kindergarten Metnitz
 - 16.07. **Kirchweihfest**
 PGR Grades, St. Wolfgang
 - 21. - **Partnerschaftsfeier**
 - 23.07. **50 Jahre Metnitz - Haiterbach**
 Marktgemeinde Metnitz
 - 23.07. **Talschaftssingen**
 MG Metnitz, Festhalle Metnitz
 - 29.07. **5. Metnitzer Familien Highland-Games**
 SPÖ Metnitz/Grades
 Freizeitanlage Metnitz
 - 30.07. **Totengedenktage**
 Schützenkorps Metnitz

- AUGUST**
- 06.08. **Sängerfest**
 SR Oberhof, Festhalle Oberhof
 - 15.08. **Kräutersegnung**
 Brauchtumsgruppe Metnitz, Maria Höfl
 - 15.08. **Kräuterblumenweihe** PGR Feistritz
 - 26.08. **Firmung** PGR Metnitz
 - 27.08. **Genussregion - Wildfest**
 Genussregion/Jägerschaft
 Festhalle Metnitz

- SEPTEMBER**
- 02.09. **Herbstfest** FF Metnitz, Rüsthaus
 - 03.09. **Erntedankfest** PGR Oberhof
 - 10.09. **Erntedankfest** GV Grades

- OKTOBER**
- 01.10. **Erntedankfest** LJ Metnitz
 - 01.10. **Erntedankfest** PGR Feistritz
 - 28.10. **Wolfgangifest** MG/PGR Grades

Wir Gratulieren

18.03.2017 - 20.06.2017



Wolfer Gudrun	Haiterbacher-Straße 17	50
Kollmann Josef	Kirchweg 7	50
Fritz Maria	Schloßstraße 25	90
Kreuzer Wolfgang	Marktstraße 4	70
Ölweiner Josef	Höhenstraße 26	50
Sumann Hermann	Teichl 49	60
Dr. Kornberger Andrea	Feistriz 7	60
Kollin Horst	Kärntn. Lassnitz 20	70
Kolmann Hermine	Metnitz Marktplatz 2	70
Fermitsch Aloisia	Oberhof-Sonnseite 48	91
Gruber Wilhelm	Mödring 39	60
Leitgeb Elke	Grades Marktplatz 18	75
Holzer Sofia	Marienheim 10	75
Droneberger Friedrich	Vellach 10	75
Engl Margarethe	Marktstraße 4//7	75
Sabitzer Christine	Oberhof-Sonnseite 18	60
Ing. Auer Ingo	Schwarzenbach 32	50
Ebner Karin	Wöbring 12a	50
Brachmaier Elfriede	Preining 23	75
Schaller Hermann	Schnatten 6	70
Streiner Emmerich	Hintermarkt 4	60
Knapp Elfriede	Hintermarkt 12	75
Holzer Herta	Teichl 54	50
Ehgartner Elisabeth	Kärntn. Lassnitz 1	75
Springer Erika	Marktstraße 4	70
Knapp Margarethe	Hintermarkt 48	85
Kogler Alexandra	Vellach 59	50
Klasen Elfriede	St.-Wolfgang-Str. 12	70
Schrittesser Theresia	Höhenstraße 5	91
Fuchs Peter	Klachl 23	70
Fellner Sofie	Marktstraße 22	90
Taferner Juliana	Höhenstraße 16	90
Brunmayr Anna	Schwarzenbach 15	50
Ing. Schabus Siegfried	Klachl 24	90
Stoßier Angela	Schwarzenbach 18	70
Schüttenkopf Frank-Peter	Höhenstraße 30	50
Waidhofer Norbert	Haiterbacher-Straße 10	80
Schrittesser Adolf	Kalvarienweg 3	60
Maier Johanna	St.-Wolfgang-Str. 15	95
Piendl Werner	Oberhof-Sonnseite 36	70
Maier Gottfried	Schnatten 14	70
Torkar Dietmar	Untermarkt 2	50
Ing. Maier Harald	Marienheim 16	50
Schoas Leopoldine	Schwarzenbach 33	75
Engl Margarethe	Untermarkt 80	90
Oberdorfer Peter	Birkenweg 12	80
Kollinger Aloisia	Marienheim 8	95
Kotulsky Franz	Sonnleiten 22	75
Fermitsch Ernestine	Schwarzenbach 34	60
Bachlinger Aloisia	Hintermarkt 5	90
Ölweiner Ingeborg	Haiterbacher-Straße 18	70

Geburten

18.03.2017 - 20.06.2017



Schaffer Hannah	Marktstraße 2
Petautschnig Maurice	Feistriz 49
Krall Moritz	Hintermarkt 30
Apolloner Annalena	Oberhof-Sonnseite 10

Von uns gegangen sind

18.03.2017 - 20.06.2017



Dkfm. Eugen Josef Haselmayer	22.03.2017	85
Herta Niederkofler	04.04.2017	83



Eheschließungen

01.11.2016 - 22.06.2017



29.04.2017	Helmut Bernhard Jeglitsch Waltraud Jeglitsch	Grades Marktplatz 8
06.05.2017	Peter Hartenberger Claudia Franziska Hartenberger	Unteralpe 10



Mitarbeiter Marktgemeinde Metnitz

Tel.: (04267) 220 | Fax: (04267) 220-10

E-Mail: metnitz@ktn.gde.gv.at

Homepage: www.metnitz.gv.at

Mag.^a Gerhild TAFERNER DW 22

gerhild.taferner@ktn.gde.at

Amtsleiterin, Personalangelegenheiten, Posteingang,
Leitung der Finanzverwaltung, Standesbeamtin

Karl-Heinz BERGMANN DW 12

karl-heinz.bergmann@ktn.gde.at

Amtsleiter Stv., Bauamt, Standesamt

Friedrich ENGL DW 11

friedrich.engl@ktn.gde.at

Meldeamt, Bürgerservice

Irina DÖRFLINGER DW 13

irina.doerflinger@ktn.gde.at

Postpartner, Mitarbeiterin der allgemeinen Verwaltung

Christoph FELSBERGER DW 23

christoph.felsberger@ktn.gde.at

Verwaltungsassistent, Einschulung in allen Bereichen

Amtsstunden für den Parteienverkehr:

Montag - Freitag jeweils von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

nach telefonischer Vereinbarung (Amtsleitung)

Amtsstunden Postpartner:

Montag - Freitag jeweils von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
(ausschließlich nur Brief- und Paketdienst,
kein Geldverkehr!)

Erreichbarkeit der Bauhofmitarbeiter:

SUMANN Hermann 0664 373 44 78

Bauhofleiter, Kläranlagenfacharbeiter

ÖLWEINER Gerald 0664 768 18 78

Wassermeister, Bademeister

AUER Andreas 0664 276 99 85

Wassermeister, Badewart, Klärwärter

Hans Wenzl



Lieber Hans!

Im Namen der Marktgemeinde Metnitz
gratuliere ich Dir herzlich zu Deiner
hervorragenden Leistung.

Wir sind wirklich stolz, Dich zu unseren
Gemeindebürgern zählen zu dürfen und
wünschen Dir für Deinen weiteren
Lebensweg viel Erfolg und alles Gute!

Bürgermeister Anton Engl-Wurzer



Frühlingskonzert 2017

Das Frühlingskonzert der Schützenkapelle Metnitz wurde heuer erstmals an 2 Tagen durchgeführt. Am Samstag lud die Kapelle gemeinsam mit den „Gerschn Buam“ zum traditionellen Konzert in den Turnsaal des BZ Metnitz. Am Sonntag war das Jugendblasorchester der Musikschule Metnitz, unter der Leitung von Ulli Schaller, mit dabei. Durch das Programm führte der neue Obmann des Priv. Schützenkorps Metnitz, Adolf Schritteser.

6 neue MusikerInnen wurden beim diesjährigen Konzert vorgestellt – Leonie Knapp, Katharina Ölweiner, Melanie Schoas, Alexandra Leitner, Anna-Maria Engl & Christian Bergner.

Eine ganze Reihe an Leistungsabzeichen wurden im Rahmen des Konzertes von der Jugendreferentin Sigrid Steindorfer überreicht, und zwar an Mario Holzer, Erhard Taferner, Leonie Knapp, Sandra Foith, Alina Taferner, Corinna Leitner, Melanie Schoas, Isabella Engl & Andreas Ebner.

Als Ehrengäste und treue Besucher des Konzertes wurden die Bürgermeister mit den Pfarrherren von Metnitz und Grades sowie Musikschuldirektor Mag. Hans Burgstaller und Ehrenmitglied Oberst Rudi Fischer begrüßt.

Seitens des Kärntner Blasmusikerverbandes wurde Hermann Ebner das Verdienstkreuz in Gold (30 Jahre Bekleidungsarchivar) & Jürgen Engl das Verdienstkreuz in Silber (20 Jahre Stabführer) von Bezirksobmann Waldemar Wurzer verliehen.

Im Rahmen des Konzertes bedankte sich die Schützenkapelle beim scheidenden Obmann des Priv. Schützenkorps Metnitz, Herrn Franz Steiner, für seine 20-jährige Tätigkeit.

Jürgen Engl





Programm



**Gleichmäßigkeits-Zuverlässigkeitsfahrt
für Oldtimer & Youngtimer bis Bj. 1996**



14. & 15. Juli 2017

Wunderschöne Oldtimer am Samstag durch Grades und Metnitz!

Start & Ziel am 14./15. Juli beim Seppenbauer in St. Salvator

Das Automuseum und das Landhotel Seppenbauer in St. Salvator werden in Zukunft die „RM – Gurktal Classic“ beheimaten. Mit der „Seppenbauer Classic Trophy“ wird auch ein neuer Bewerb ausgeschrieben und erstmals bereits Freitag gestartet. Die wunderschönen Oldtimer werden bereits im Vorfeld direkt am Startparkplatz vor dem Seminarhotel Seppenbauer aufgestellt und können dort am **Freitag, den 14.07. ab ca. 15:00 Uhr von den Fans besichtigt werden.** Los geht's dann am Freitag im Minutentakt um 16:15 Uhr und die ersten Fahrzeuge werden ab 18:10 Uhr wieder im Etappenziel Seppenbauer erwartet.

Zeitplan für alle Oldtimerfans am Samstag 15. Juli 2017

**Ab 09:10 Uhr wird das erste Vorkriegsauto am Raiffeisenparkplatz erwartet
Ab 09:40 Uhr werden 70 Oldtimer durch Grades nach Metnitz erwartet**

Ein absoluter Pflichttermin für alle Oldtimerfans!

Am Samstag um 09:00 Uhr wird die **zweite Etappe** und die „RM Gurktal Classic“ **beim Seppenbauer gestartet** und über Grades, Metnitz, die Flattnitz, das Gurktal, Weitensfeld, Pisweg, Kraig, Sand und St. Veit geführt. Die Strecke geht dann am Magdalensberg vorbei, zu einer **ZK bei der Firma Roth /Miklau in Klagenfurt** und anschließend zu **Autohaus Pammer**, wo die Fahrzeuge ab ca. **12:00** zur Mittagsrast eintreffen werden. **Aufenthalt der Fahrzeuge 90 Minuten!** Der Nachmittag führt in das Rosental zur Firma Tarco und nach St. Veit, zum letzten **SP - Start bei Karosserie Puck**, mit dem Ziel **beim Hügelwirt in Sand**. Von Sand aus, geht es dann gemütlich in die letzte Etappe, die ins Ziel zum Seppenbauer Automuseum und Landhotel nach St. Salvator führt. Zieleinlauf in St. Salvator am Samstag ab 16:30 Uhr.

Nähere Infos unter: www.kaernten-rallye.at

VOLKSBANK
KÄRNTEN



Wir kümmern uns um einen sorgenfreien Kontowechsel.

**MACHEN SIE UNS ZU
IHRER HAUSBANK.**

Rund 70.000 Kärntnerinnen und Kärntner vertrauen der Volksbank. Profitieren auch Sie von den Vorteilen unserer regionalen Genossenschaftsbank. Wir übernehmen für Sie die gesamte Abwicklung Ihres Bankwechsels und führen alle Änderungsaufträge durch. Einfach und bequem.

**GRATIS
KONTO-
FÜHRUNG
IM 1. JAHR**

**PERSÖNLICH
REGIONAL
& MODERN
DIGITAL**

**JETZT
BERATEN
LASSEN!**

**INFOS ZUM NEUEN
VOLKSBANK
BANKING**



Angebot gültig für Neukunden bis 31.12.2017.

„Metnitztola sema – zu dem stehma“

Um das anstehende Arbeitsjahr ausführlich zu planen, traf sich der aktuelle Vorstand der Landjugend Metnitz vom 1. bis 2. April am Essleggerhof in Liebenfels. Das war aber kein Aprilscherz. Wir verbrachten zwei arbeitsreiche und vor allem auch lustige Tage, an denen vieles besprochen und organisiert wurde.

Sehr stolz waren wir über die großartigen Platzierungen beim Bezirks 4er-Cup. Mit fünf top motivierten Teams starteten wir am 9. April in diesen recht herausfordernden Wettbewerb. Sowohl Theorie über die Schwerpunkte der Landjugend Kärnten, als auch praktische Aufgaben wurden gemeistert. Das beste Team erreichte sogar den 2. Platz und wurde somit für den Landesentscheid nominiert.

Um auch mal über unsere Bezirksgrenzen hinaus zu kommen, fuhren wir mit dem Bus zur 13. Nacht der Landjugend Kärnten (Landesball der Landjugend Kärnten) nach Millstatt. **Dort wurde unsere Ortsgruppe mit dem 6. Platz beim „Goldenen Löwen“ ausgezeichnet. Somit sind wir die 6 aktivste Landjugendortsgruppe aus ganz Kärnten.** Darauf können wir besonders stolz sein!

Ende April rückte auch das jährliche Maibaumaufstellen immer näher und wir begannen mit den Vorbereitungen. Sehr gastfreundlich wurden wir bei Familie Riegler in der Teichl empfangen, um dort unsere Girlande und den Kranz zu binden. Martin Leitner hat uns dafür einen neuen wieder „runden“ Kranzrohling geformt, damit unser Maibaum wieder in neuen Glanz am Hauptplatz erstrahlt.

Geschlägert wurde der Baum ebenfalls in der Teichl, bei Familie Leitner (vlg. Mar) und auch dort wurden wir sehr großzügig bewirtet, vielen Dank noch einmal dafür. Aufgestellt wurde dann traditionsgemäß am ersten Sonntag im Mai, wo unser Herr Pfarrer Erwin Schottak dieses Fest wieder mit einer schönen Messe umrahmte.

Bei Ihm und allen anderen Helfern bedanken wir uns nochmals für die Unterstützung.

Ein Dank gilt vor allem unseren treuen Besuchern und Gästen.

Müde sind wir noch lange nicht und starten somit in einen unvergesslichen Sommer, mit vielen neuen lustigen und aufregenden Erlebnissen.

Romika Schritteser





Fliesenabholmarkt, Fliesenschauraum, Natursteine, Kachelöfen & Herde



www.kacheloefen-schurz.at

T +43(0)4268/28 28 F +43(0)4268/28 289
 E office@kacheloefen-schurz.at
 A-9323 Dürnstein A-9020 Klagenfurt, Schleppeplatz 7

Unsere Öffnungszeiten:

Dürnstein Mo. bis Fr. 7:30 bis 12:00 Uhr
 sowie telefonischer Terminvereinbarung bis 12:00 Uhr
 unter der Nummer +43 4268 2828

Klagenfurt Mo. bis Fr. 8:30 bis 14:30 Uhr





1982 war ein großes Jahr für Österreich. In diesem Jahr fand in Schladming die Alpine Skiweltmeisterschaft statt.

Es war aber nicht nur ein großes Jahr, weil Harti Weirather in der Abfahrt auf der „Planai“ Gold geholt hat, sondern es war auch das Jahr, in dem von dem damaligen Feuerwehrkommandanten Fritz Kerschbaumer und dem Bürgermeister Dr. Hans Staunig die Entscheidung zum Ankauf des Puch Pinzgauer 710M mit 3.500 km Laufleistung für 780.000 Schilling gefällt wurde.

Der Pinzgauer wurde extra für die Ski-WM gebaut und als Mannschaftstransporter für Athleten eingesetzt. Nach dem Ankauf durch die Gemeinde Metnitz wurde das Fahrzeug vom Feuerwehraufbauer MARTE in Vorarlberg für den Feuerwehrdienst umgebaut.

1983 war es dann soweit. Endlich konnte das neue Einsatzfahrzeug in Dienst gestellt und im Zuge einer feierlichen Messe gesegnet werden.

33 Jahre und viele Einsätze später wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dieses Fahrzeug noch für viele Jahre im Dienste der Bevölkerung von Metnitz zu erhalten. 33 Jahre, in denen der Zahn der Zeit am Pinzgauer genagt hat und eine weitere Verwendung des Fahrzeuges ohne umfassende Sanierung nicht erlaubt hätte. Die Robustheit, die Geländetauglichkeit, aber auch die Einfachheit des Fahrzeuges sind Alleinstellungsmerkmale, die man heute in dieser Gewichtsklasse vergebens sucht.

Mit der Unterstützung der Gemeindevertretung und nach unzähligen Stunden der Vorbereitung, Besprechungen und Einholen von Angeboten wurde der Pinzgauer ein Jahr später zur Magna-Tochter S-TEC nach Albersdorf bei Graz überstellt. Unter anderem ist diese Firma auf die Sanierung von Puch-G und Pinzgauer des Bundesheeres aber auch der deutschen Bundeswehr spezialisiert. In drei Monaten mühevoller Kleinarbeit wurde das Fahrzeug komplett zerlegt, entrostet, neu eingeschweißt, lackiert und neu eingestellt. Keine Schraube wurde ausgelassen.

Nach Abschluss der Sanierung der Karosserie und des Fahrgestells wurde das Fahrzeug zum Feuerwehraufbauer Magirus in Kaindorf bei Graz gebracht, wo es zu Redaktionschluss die taktische und sicherheitstechnische Beklebung bekommen hat, aber auch alte Lederbebänderungen getauscht, Gerätehalterungen erneuert und Beleuchtungsmittel montiert wurden.

Ende Juni dürfen wir dann endlich unseren Pinzgauer nach 4 Monaten Sanierung wieder aus der Steiermark zurück nach Kärnten holen, wo er wieder viele Jahre zuverlässig Dienst an der Allgemeinheit leisten wird.

Johannes Ebner



Raiffeisen Jugendwettbewerb 2017



“Preisträger”

Altersgruppe I:

1. und 2. Klasse Volksschule

1. Nico Hartenberger, Marktplatz 33, Metnitz
2. Valentina Engl, Marktstraße 7, Metnitz
3. Christopher Arnet, Unteralpe 10, Metnitz
3. Laura Steiger, Hintermarkt 7, Grades
5. Lisa Maria Groicher, Teichl 68, Metnitz
6. Hannah Engl, Höhenstraße 16a, Metnitz
- Josef Elijah Knapp, Hintermarkt 8, Grades
- Dominik Abwerzger, Oberhof Sonnseite 19
9. Franziska Ebner, Sonnleiten 2a, Metnitz
- Anna Weyrer, Oberhof 21, Metnitz



Altersgruppe II:

3. und 4. Klasse Volksschule

1. Julian Reinhart, Feistritz 70 a, Grades
2. Verena Hartenberger, Wöbring 19, Metnitz
3. Maximilian Kogler, Preining 8, Metnitz
4. Fabian Steger, Unteralpe 1, Metnitz
5. Stefanie Huanig, Hintermarkt 11, Grades
5. Daniel Franz Bergner, Vellach 30, Metnitz
7. Melanie Ölweiner, Haiterbacher Straße 18
- Marie Brachmaier, Schloßstraße 22, Grades
- Emely Kadras, St. Wolfgang Str. 8, Grades
10. Elena Hölbling, Sonnleiten 11, Metnitz
- Maximilian Schriebl, Marktstr. 27, Metnitz

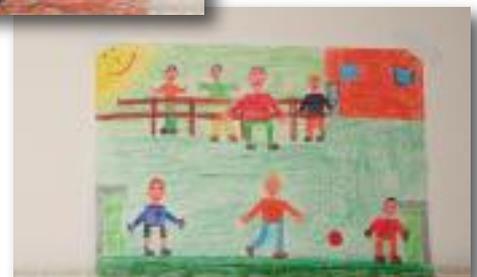


Wir danken allen Kindern für die Teilnahme am Raiffeisen-Jugendwettbewerb 2017.

In diesem Jahr hat nur die Volksschule daran teilgenommen und es wurden 72 wunderschöne Zeichen- und Malarbeiten abgegeben.

Allen Gewinnerinnen und Gewinnern gratulieren wir noch einmal sehr herzlich.

Danke an Frau Dir. Köstenberger und die Klassenlehrerinnen für die angenehme Zusammenarbeit, sowie die Unterstützung und die Bewertung der Arbeiten.





Schützen Sie Ihr Fahrrad !

Die Fahrradsaison hat begonnen und somit auch die erhöhte Gefahr Opfer eines Fahrraddiebstahles zu werden.

Sind auf den Straßen kaum wertvolle Räder zu ergattern, so häufen sich die Einbrüche in Keller der Mehrparteienhäuser. Aus diesen, meist schlecht gesicherten Kellerboxen, werden hochpreisige Fahrräder gestohlen.

Folgende Tipps haben sich dabei als besonders hilfreich erwiesen:

- Achten Sie darauf, dass die Zugänge zu den Kellerboxen in Mehrparteienhäusern immer versperrt sind.
- Sichern Sie zusätzlich Ihre Kellerbox. Machen Sie die Kellerbox Blickdicht.
- Auch in der Kellerbox sollte das Fahrrad mittels Bügelschlössern oder Panzerkabelschlösser versperrt abgestellt sein.
- Nach Möglichkeit die Räder zusätzlich auch an fix verankerte Gegenstände anketten.

Die wichtigsten Tipps gegen Fahrraddiebstahl im Freien:

- Im Freien das Fahrrad immer versperrt abstellen.
- Rahmen zusammen mit Vorder- und Hinterrad mittels Spiralkabel sichern. Wenn möglich zusätzlich an fixe Gegenstände sperren.
- Fahrräder beim Transport mit dem Fahrradträger verbinden.
- Teure Zusatzausrüstung sollte immer abgenommen werden.
- Für den Fall des Falles Rahmennummer und eine Kurzbeschreibung des Rades in einem Fahrradpass notieren.

Der Fahrradpass ist auf der Homepage des BMI

www.bmi.gv.at/praevention

downloadbar und liegt in allen Polizeidienststellen zur freien Entnahme auf.

Ihre Polizeiinspektion und die Kriminalprävention des Bezirkspolizeikommandos St. Veit an der Glan stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung.

Bezirkspolizeikommando St. Veit/Glan
Kriminalprävention
9300 St. Veit an der Glan, Platz am Graben 1
Tel.: 059133/2120/304
BPK-K-St-Veit-an-der-Glan@polizei.gv.at

Bezirksmeisterschaft SGKP FFWGK 2017 in Straßburg

Dieses Jahr haben die Bezirksmeisterschaften für "Faustfeuerwaffen Großkaliber" am Schießstand "Eskorial" in Straßburg stattgefunden.

Wir vom Schützenverein Straßburg durften diese wieder bei uns durchführen und möchten uns herzlich bei allen **65 teilnehmenden Schützinnen und Schützen** bedanken.

Als Bezirksmeister in der Männerklasse konnte **Helmut Schoas** mit 574 Ringen vor Stefan Schönfelder und Roland Hauser seinen Titel verteidigen.

Bezirksmeisterin in der Frauenklasse wurde **Veronika Schoas** mit 529 Ringen vor Astrid Haberl und Petra Primig Hauser.

In der Mannschaftswertung konnte **Helmut Schoas** mit Gerhard Sodamin und Friedrich Passenegg mit 1716 Ringen eine **2. Goldmedaille** erreichen.

Foto 1 - v.l.n.r.:

Roland Hauser, Stefan Schönfelder und **Helmut Schoas**

Foto 2 - v.l.n.r.:

Petra Primig Hauser, **Veronika Schoas**

Helmut Schoas



Die Gruppe **„GurMe“** besteht aus 10 Musikern und einer Sängerin. Der Name der Band ist einerseits ein Wortspiel („Gourmet“) und andererseits eine Zusammensetzung der Anfangsbuchstaben aus den Heimattälern der Musiker (Gurk- und Metnitztal).

"GurMe"

new sound of blasmusik

Diese "11 Feinschmecker der Blasmusik" haben es sich seit 2016 zum Ziel gesetzt, mit ihrem rockigen Blasmusiksound das Publikum zu verwöhnen. Das hierfür ausgewählte Repertoire ist sehr vielseitig und reicht von traditioneller bis zu moderner Blasmusik (je nach Bedarf).

KONTAKTDATEN:

Reinhold Kraßnitzer - 9343 Zweinitz

reinhold.kraßnitzer@icloud.com | +43 650 900 77 99 | <https://www.facebook.com/gurme.music/>



BZ Metnitz

Abschlussfahrt 8a

Der Ausflug der 8a führte sie auf den Dachstein. Das Wetter war herrlich und die Temperaturen sehr angenehm. Wir wichen der Hitze aus und besuchten die Mammut- und die Eishöhle.

Am Gipfel hatten wir die schönste Aussicht über das Salzkammergut.

Foto 1: Die Klasse 8a bei einer Waldrast

Foto 2: David, Lukas, Matthias, Alex, Michael K und Roman auf der Dachstein Aussichtsplattform

Foto 3: Klettern um das Gipfelhaus mit imposanter Aussicht



Exkursion ins NAWI Zentrum

Einen Vormittag lange nur experimentieren! Das hat den Schülerinnen und Schülern der 8a richtig Spaß gemacht! Am 3. Mai 2017 verbrachten wir mit Frau Dr. Voglhuber im NAWI Zentrum in Klagenfurt, Lake Side Park.

Die Eigenschaften des Stoffes Kalk wurden mit vielen Experimenten „erforscht“.

Die Fahrt mit dem Bus zum Lake Side Park in Klagenfurt wurde vom Land, der Industriellen Vereinigung, BFI u.a. gesponsert.

Chemielehrerin Rosemarie Bodner

Foto 1: Die Schülerinnen und Schüler sitzen bei den Stationen und erfahren was zu tun ist

Foto 2: Manuela und Katharina überprüfen, ob in Eierschalen Kalk enthalten ist

Foto 3: Michael und Aron testen Schulkreide: Es gibt welche aus Gips und andere aus Kalk



BZ Metnitz

Sportakrobaten des BZ Metnitz räumten bei der Stadtmeisterschaft ab

Bei den diesjährigen Sportakrobatik - Stadtmeisterschaften in St. Veit an der Glan konnten unsere Sportlerinnen und Sportler zeigen, was in Ihnen steckt. Trotz starker Konkurrenz erzielten unsere Mädels und Buben auch heuer wieder ausgezeichnete Ergebnisse.

Herzliche Gratulation allen Teilnehmern zu den tollen Podestplätzen und ein großes Danke der Trainerin Birgit Schwartz, die es wunderbar versteht, ihre Schützlinge so toll zu motivieren und auf den Wettkampf vorzubereiten.

Ergebnisse: Paare Bronze:

- 1. Platz:** Selina Schoas, Leonie Auer
- 3. Platz:** Larissa Hartenberger, Emely Ruhdorfer
- 5. Platz:** Daniel Bergner, Christian Moravek

Paare Silber:

- 3. Platz:** Tina Klüpfel, Astrid Auer

Trio:

- 1. Platz:** Tina Klüpfel, Astrid Auer, Leonie Auer
- 3. Platz:** Emely Ruhdorfer, Larissa Hartenberger, Elena Hölbling
- 5. Platz:** Mariella Edlinger, Elena Sabitzer, Astrid Petautschnig

Wir sind stolz auf euch!

Die Direktorin und die Lehrerinnen



Sommersporttage der NMS 5a und NMS 6a

Mitmachen und die Freude am Sport steht im Vordergrund! Das sieht man auch auf den Fotos!

Foto 1: Nach der Kappler Runde mit den Roller Skates oder Roller ging es ins Treibacher Freibad - herrlich

Foto 2: Am zweiten Tag fuhren die beiden Klassen in den Kletterpark Oberwölz - die mutigen Schüler/Innen durften durch den schwarzen Parcours klettern

Foto 3: Am dritten Tag wurde bis nach Glandorf mit den Skatern gefahren und anschließend im Freibad St.Veit/Glan ausgiebig geschwommen und gesprungen

Foto 4: So viel Sport macht hungrig



BZ Metnitz

Kärntens Schüler lernen ihre Heimat kennen!

Vom 22. bis 24. Mai waren die **Kinder der 4. Klasse** mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Barbara Wurzer-Jeglitsch und Frau Susanne Schaller am Ossiacher See. Es waren drei sehr aktive Tage. Tretbootfahren, ein Besuch am Affenberg, die Adlerflugshow und viel Spaß standen am Programm.

Vielen Dank an die Marktgemeinde Metnitz und dem Elternverein, die diese Aktion finanziell unterstützten.

Barbara Wurzer-Jeglitsch



BZ Metnitz

Autorenlesung in der Bibliothek

Am Mittwoch, dem 17. Mai 2017 besuchte uns die Kinder- und Jugendbuchautorin Renate Zinterl. Sie begeisterte die Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums Metnitz mit ihrem lebhaften und interessanten Vortrag.

Für die Volksschüler las sie aus ihren Büchern „Sven, Zahnarzt, Karies, und Co“ und „Schnecki Schneck“. Anschließend gab es Rollenspiele zum Thema Zahnarzt und Freundschaft, die für viel Spaß sorgten.

Für die NMS las sie aus „Die Churchis“, eine spannende Detektivgeschichte. Auch in dieser Stunde wurden anschließend Rollenspiele durchgeführt und Fragen zu der Geschichte gestellt. Für die größeren Schülerinnen und Schüler wurde ein immer aktuelles Thema umrissen. Frau Zinterl las aus ihrem neuen Buch „Risk or run“. Es geht um Abhängigkeit von Crystal meth und welche großen Probleme sich daraus ergeben.

Die Honorarnote wurde von der Buchhandlung Heyn, Klagenfurt übernommen.

Einen herzlichen Dank dafür!

Die Bibliothekarin - Rosemarie Bodner

Ankündigung:

In den Sommerferien vom 10. Juli bis 11. September 2017 ist die Schul- und Gemeindebibliothek jeden Donnerstag von 17 bis 19 Uhr geöffnet!

Foto 1: Die Autorin Renate Zinterl und Volksschüler beim Rollenspiel

Foto 2: Schülerinnen und Schüler von der NMS



Wir machen den Fahrradführerschein!

Eltern, Lehrer und Herr Inspektor Kandolf bereiteten die Kinder der 4. Klasse sehr gut auf die Fahrradprüfung vor.

Nachdem alle Schüler die schriftliche Prüfung schafften, durften sie am 14. Juni zur praktischen Radfahrprüfung antreten.

Gratulation, es haben alle Kinder bestanden.

Vielen Dank an Herrn Inspektor Kandolf und sein Team für die vorbildhafte Durchführung der Prüfung.



BZ Metnitz

Besuch der Straße der Fähigkeiten

Im März 2017 fuhr die NMS 7a mit Frau Mariella Gruber und Frau Rosemarie Bodner nach St. Veit zum AMS.

Frau Preihaupt vom BIZ (Bildungsinformationszentrum) empfing uns und wir erfuhren in einem 90-minütigen Vortrag über die Möglichkeiten bei der Lehrstellensuche oder welche weiterführenden Schulen es in der näheren Umgebung gibt.

Anschließend wurden die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler in einem Parcours mit 14 Stationen getestet. Abgefragt wurden z.B. Merkfähigkeit, Kombinationsgabe, das Hören, Schmecken oder Riechen, Rechtschreibung, Mathematik und Physik. Aber auch körperliche Fähigkeiten wie Ausdauer bzw. Kraft wurden getestet.

Für jede Station war 2-3 Minuten Zeit. Dann wurde die Station gewechselt. Die Auswertung machte Frau Gruber mit den Schülerinnen und Schülern in der Schule.

Rosemarie Bodner - BO Lehrerin

Foto 1: Leonie und Melanie testen ihre Geschicklichkeit

Foto 2: Elyah und Manuel prüfen die Muskelkraft ihrer Oberarme

Foto 3: Sophie und Stella sollen verschiedene Sprachen erkennen

Foto 4: Selina und Magdalena A. bauen in kurzer Zeit eine Domino-schlange. Je mehr Steine verwendet werden und je mehr auch zum Schluss umfallen, desto geschickter ist man



PAPIER SCHÖPFEN IM FREILICHTMUSEUM MARIA SAAL

Die 2. Klasse besuchte am 22. Mai das Freilichtmuseum Maria Saal und erfuhr so Einiges über frühere Lebensweisen und alte Zeiten. Doch die Kinder waren auch handwerklich sehr engagiert und durften selbst „Papier schöpfen“.

Jeder Arbeitsschritt wurde von den Kindern erledigt: Papier zerkleinern, Papiermasse herstellen, mit einem Sieb die Masse abschöpfen und pressen und dann noch zum Trocknen an die Sonne hängen. Und schon bald waren unsere selbst gemachten Lesezeichen fertig.



BZ Metnitz

Erlebnistag in Friesach

Am 19. Juni 2017 verbrachten die Schüler der 3. Klasse einen Erlebnistag in Friesach.

Auf dem Programm standen:

Burgbau-Führung

Burgbau-Workshop

(Herstellung einer Halskette aus Specksteinen)

Bootsfahrt im Stadtgraben

Ritteressen mit Showprogramm

(Die Mädchen wurden unter anderem zu Burgfräulein und die Buben zu Ritter von und zu Friesach „geschlagen“!)

Am Ende waren sich alle Schüler und auch die beiden Lehrerinnen einig - **das war ein toller Tag!**



Großartige Platzierung der Beachvolleyballer bei der Landesmeisterschaft

Tolle Erfolge erreichten unsere Schülerinnen und Schüler bei den Beachvolleyball Meisterschaften (Bezirks- und Landesmeisterschaften).

Bei der Bezirksmeisterschaft qualifizierte sich das Team mit Stefan Zwinger, Fabian Sumann und Thomas Steiger für die Landesmeisterschaft.

Es waren Spiele auf hohem Niveau, die am wunderschönen Villacher Silbersee am 19. Juni 2017 bei strahlendem Sonnenschein und perfekten Bedingungen abgehalten wurden. Unsere Kämpfer vergaben erst im letzten Spiel einen Stockerlplatz, erreichten aber den ausgezeichneten 4. Platz.

Ergebnisse der Bezirksmeisterschaft:

Die Bezirksmeisterschaft wurde in Friesach ausgetragen. In der Unterstufe 2 mussten wir uns leider nach wirklich spannenden Spielen mit dem Vizemeistertitel begnügen.

Unterstufe 2: Vize – Bezirksmeister

Roman Bergner	Frattnig Florian	Wurzer Lukas	Groicher Selina
Wurzer Valentina	Leiter David	Senger Cornelia	Hashold Sophie

Unterstufe 1:

- 2. Platz:** Zwinger Stefan + Sumann Fabian
- 4. Platz:** Schoas Selina + Klüpfel Tina
- 2. Platz:** Sabitzer Elena + Engl Anna Maria
- 4. Platz:** Auer Nico + Steiger Thomas

Herzliche Gratulation allen Mannschaften und danke der Trainerin Karin Dielacher für den dauerhaften Ansporn in Wort und Tat! Wer Ausdauer besitzt, ist fast schon am Ziel.

Heidi Köstenberger



BZ Metnitz

2 mal GOLD und 2 mal BRONZE für Metnitzer Schülerinnen beim Lesewettbewerb 2017

Am 5. April 2017 fand in der NMS Weitensfeld der diesjährige Lesewettbewerb aller Neuen Mittelschulen des Bezirks St. Veit an der Glan und der Polytechnischen Schule Althofen unter dem Motto „aktionstag LESEN“ statt.

Mit dieser traditionsreichen Leseförderungsaktion werden Kinder ermuntert, sich verstärkt mit Literatur zu beschäftigen.

Wer also gerne liest und Spaß an Büchern hat, ist eingeladen bei diesem Leseaktionstag sein Lieblingsbuch vorzustellen und eine kurze Passage daraus vorzulesen. Kriterien der Bewertung, die eine fachkundige Jury vornimmt, sind deutliche Aussprache, sinngemäße Betonung, angemessenes Lesetempo und die Frage, inwieweit es dem Kind gelingt, durch sein Vorlesen die Zuhörerschaft zu erreichen.

Vier Schülerinnen der NMS Metnitz stellten sich dieser Herausforderung. Von ihren Deutsch Lehrerinnen Frau Birgit Schwartz und Frau Gabi Engl bestens vorbereitet, errangen die Leserinnen 2 mal GOLD und 2 mal BRONZE.

Herzliche Gratulation unseren Leserinnen:

Foto 1: Valentina-Maria Zußner (5a) – 3. Platz

Foto 2: Leonie Knapp (6a) – 3. Platz

Foto 3: Magdalena Auer (7a) – 1. Platz

Foto 4: Selma Naumann (8a) – 1. Platz

Dass Lesen nicht nur eine Pflichtübung, sondern auch ein echtes Erlebnis für Schüler sein kann, zeigt die positive Resonanz des Vorlesewettbewerbs ganz deutlich. Bücher gibt es für jeden Geschmack und zu allen Themen. Ob Spannung, Unterhaltung, Wissen: **Lesen ist Kino im Kopf und eine Reise in fremde Welten.**

Heidi Köstenberger - Schulleitung



Gelungene Nachmittagsbetreuung im BZ Metnitz

Seit Herbst vergangenen Jahres bietet unsere Schule eine bestens funktionierende Nachmittagsbetreuung an. Mit viel Elan und Freude gestaltet die Leiterin der Nachmittagsbetreuung Sybille Segner abwechslungsreiche Nachmittage. Mit einem gemeinsamen Mittagessen startet die Betreuung. Danach sind Spiel, Spaß und Bewegung angesagt. Kreatives und gestalterisches Arbeiten gehört ebenso zum Wochenprogramm, wie das Erledigen der Hausübungen. Für Phasen der Ruhe und Regeneration gibt es genügend Rückzugsorte.

Den betreuten Kindern gefällt es sehr und sie fühlen sich sehr wohl!

Sie wollen Ihr Kind im Schuljahr 2017/18 für die Nachmittagsbetreuung anmelden!

- Besichtigen Sie mit Ihrem Kind den Hort!
- Informieren Sie sich bei der Hortleiterin Frau Sybille Segner über Angebot, Kosten und Anmeldung!
- Die Betreuungszeiten sind individuell und richten sich nach Ihren Bedürfnissen.

Sie können die Hortleiterin Frau Sybille Segner täglich von 11 -17 Uhr im Hort oder telefonisch von 8 -11 Uhr unter 0676 / 87 43 812 kontaktieren.

Herzlich danken möchte ich aber auch den beiden Damen **Elisabeth Kaiser** und **Marlene Engl**, die der Hortleiterin im Fahrshülerhort helfend zur Seite stehen. So werden auch die Fahrshüler bestens betreut und umsorgt.

Heidi Köstenberger



Schulanfänger 2017 - BZ Metnitz - Willkommen in der Schule



**Auer
Armin**



**Badenszki
Niklas**



**Badenszki
Vince**



**Dollinger
Jerome**



**Engl
Manuel**



**Engl
Marina**



**Gaggl
Sophie**



**Gurmamm
Luca**



**Hartenberger
Anika**



**Hartenberger
Laura**



**Knapp
Rene**



**Knapp
Samuel**



**Kogler
Stefan**



**Kollmann
Annika**



**Leitner
Mia**



**Leutschacher
Katharina**



**Maier
Katharina**



**Meir
Angelika**



**Rehbogen
Sara**



**Reibnegger
Johanna**



**Reiner
Philipp**



**Reinhart
Martin**



**Sabitzer
Tristan**



**Seiß
Lena**



**Smole
Leonie**



**Steger
Manuel**



**Strauß
Rene**

Das erste Schuljahr fängt nun an, bald siehst du, was man lernen kann, Rechnen, Schreiben, dies und das, mit Neugier wird's ein Riesenspaß! Dann noch Fleiß, ein bisschen Zeit, und schon bist du blitzgeseit!

Wir wünschen dir einen spannenden Start und immer viel Freude beim Lernen. Deine Lehrerinnen und die Frau Direktor freuen sich schon auf dich!

BZ Metnitz

Die Fußwallfahrt von Metnitz nach Maria Luschari

Im heurigen Jahr fand wieder die Fußwallfahrt nach Maria Luschari vom 1. bis 5. Juni statt. Alle Pilger trafen sich beim Pirker in der Vellach, wo es nach der Morgenandacht losging. Bei der ersten Etappe von Metnitz nach Altenmarkt wurden die Wallfahrer von den Kindern der 2. und 4. Klasse Volksschule begleitet. Als Vorbereitung dafür, fertigten die Kinder der 4. Klasse Tonkreuze an, die jeder Wallfahrer auf seinem Weg mittrug. Für die Zweitklassler war es auch eine tolle Vorbereitung für die kommende Erstkommunion. Es war ein sehr schönes Erlebnis für die Kinder und auch für die Wallfahrer. Die kurzen Andachten wurden von den Kindern und Herrn Lesch gestaltet. Mit einem wohlverdienten Wiener Schnitzel, für das wir Frau Wurzer Anni danken möchten, wurden die Kinder für ihre Strapazen belohnt.

Aus der 2. Klasse: Mir hat besonders gut gefallen, dass

- ...ich eine Friedenstaube bekommen habe und mit meinen Freunden zusammen war. (Josef)
- ...ich eine Fürbitte lesen hab` dürfen und es nicht geregnet hat. (Gernot)
- ...ich ein Kreuz bekommen habe und dass ich eine Tigerschnecke gesehen habe. (Jana)
- ...meine Mama mitgegangen ist und wir in der Natur waren. (Antonia)
- ...wir zwei nette alte Damen kennengelernt haben. (Dominik und Christopher)
- ...wir am Ende ein Schnitzel mit Pommes bekommen haben und dass wir Spaß hatten. (Anna)

Aus der 4. Klasse: Mir hat besonders gut gefallen, dass

- ...alle Wallfahrer sehr nett zu uns waren. (Larissa)
- ...wir bei den Andachten gesungen und auch Texte vorgelesen haben. (Lea)
- ...ich gemeinsam mit meiner Mama gehen konnte. (Maxi Kogler)
- ...ich das Pilgerkreuz tragen durfte. (Maxi Schriebel)
- ...wir es alle bis zu unserem Ziel schafften. (Marie)
- ...Frau Zeinitzer eine tolle Geschichte erzählt hat. (Felix)

Schaller Susanne und Barbara Wurzer-Jeglitsch

(Mehr Bilder finden Sie auf unserer homepage: www.vs-metnitz.ksn.at)



Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern eine schöne Sommer- und Ferienzeit und viel Spaß und Erholung.

Die Direktorin und das Kollegium des BZ Metnitz

SCHULBEGINN
Montag 11. September 2017

Informationen werden rechtzeitig im Schaukasten und auf der Homepage bekannt gegeben!

Marktblatt

Berichte aus den Ortschaften Grades, Feistritz, Schnatten und Zwatzhof

27. Juni Hemmatag

Wallfahrt nach Gurk
Treffpunkt 6Uhr Prekowa

2. Juli Pfarrfest

mit Feldmesse
im Pfarrgarten
PGR Grades

7. Juli Schulschluss

9.-16. Juli
Int. FF-Olympiade
Villach

16. Juli Kirchweihfest

St. Wolfgang
PGR Grades

23. Juli Talschaftssingen

Festhalle Metnitz
MGV Metnitz

29. Juli Pfarrkaffee

14 Uhr im Pfarrhof Grades
PGR Grades

15. August Kräuterweihe und Grillfest

Feistritz Kirche
PGR Feistritz

10. September

Erntedank Grades
PGR Grades





Pfarre Grades

IN UNSERER PFARRE GIBT ES IM HEURIGEN JAHR EINIGE BESONDERE JUBILARE!

Ihren **90. Geburtstag** feierten
Frau Bachlinger Aloisia, Frau Dielacher Aloisia
Frau Fritz Maria, Frau Leitner Josefa und
Frau Maier Johanna

Den 95er feierten
Frau Kollinger Aloisia und Wurzer Oswald

**Pfarrherr Bernard Grabowski und der PGR möchten den Geburtstagskindern
Gesundheit, Gottes Segen und noch viele schöne, von Sonnenschein begleitete Jahre wünschen!**

Für die Pfarre Grades Margit Feldschmied



Erstkommunion in Grades

Am Christi Himmelfahrts-Tag fand bei strahlendem
Wetter die Erstkommunionsfeier für
Aleya Engl, Laura Steiger, Nico Hartenberger und
Rebekka Knapp in Grades statt.

Die Messe wurde von Herrn Hochwürden Pfarrer
Mag. Bernard Grabowski gefeiert. Musikalisch umrahmt
wurde die Messfeier von der Jugendgruppe Grades unter der
Leitung von Barbara Knapp, Jutta Knapp-Unterweger, Sarah und
Corinna Leitner und Monika Lehnert. Auf der Orgel konnte uns **Selina
Schüttenkopf** Ihr Talent beweisen. An dieser Stelle möchten wir uns
recht herzlich für die tolle Gestaltung bei allen Mitwirkenden bedanken.

Ein herzliches Vergelts Gott für die Unterstützung auch den Großeltern, Eltern, Paten, dem Fotografen Wolfgang
Bergner sowie der Pfarre Grades!

Die Erstkommunionsfeier klang mit einer Agape innerhalb der Wehrmauern der Kirche St.Wolfgang gemütlich aus.

Martin Knapp



Christi Himmelfahrt in Feistritz

Am 25. Mai feierten wir den „Auffahrtstag“ in der Pfarrkirche Feistritz.

Die vielen Gläubigen konnten heuer ein besonderes Fest erleben. Schon die heilige Messe war ein Erlebnis für sich! Aus besonderem Grund durften wir uns über den Besuch des Nachbarpfarrers Herrn Erwin Schottak und des Diakons Herrn Klaus Polligger freuen. Der „Tupfen auf dem I“ ist wohl die gesangliche Umrahmung durch den Gesangverein Grades.

An diesem Tag kommen viele auswärtige Besucher um die bildliche Himmelfahrt Christi mitzerleben. Diese altüberlieferte Darstellung wird nur noch in wenigen Pfarren durchgeführt.



Die Akteure des „Herrgottaufliehens“ in Feistritz

Deshalb ist es toll, dass sich alljährlich für diese Darbietung des „Herrgottaufliehens“ zehn Feistritzer zusammenfinden und diese schöne Tradition am Leben erhalten. Aber ohne die Frauen welche unsere farrkirche immer wieder so schön herrichten und schmücken gäbe es wohl kein Fest!

Es ist schon fast eine Tradition, dass nach der Messfeier die Pfarrgemeinderäte zum gemütlichen „Zomsteahn“ bei Kuchen und Kaffee vor dem Pfarrhof einladen.

Allen Beteiligten, vor allem den Jausen Spendern ein herzliches Dankeschön!

Jakob Schabernig

Mag. Bernard Grabowski feiert sein silbernes Priesterjubiläum



Im Rahmen des Christi Himmelfahrtstages feierten alle drei Pfarren gemeinsam das silberne Priesterjubiläum unseres Pfarrherrn.

Nach umfangreichen Vorbereitungen der Pfarrgemeinderäte aus Grades, Ingolsthal und Feistritz konnten wir eine besondere Feier erleben. Unser Hochwürden Herr Pfarrer Mag. Bernard Grabowski leitete die hl. Messfeier nicht wie sonst gewohnt mit uns Gläubigen. Er und wir konnten uns über die gute nachbarschaftliche Unterstützung von Herrn Pfarrer Erwin Schottak aus Metnitz, und auch von Herrn Diakon Klaus Polligger aus Oberhof freuen. Auch die gesangliche Gestaltung der hl. Messe durch den Gesangverein Grades war ein wunderbares Erlebnis. Wir Obleute der drei Pfarrgemeinderäte sowie die Ehrengäste von kirchlicher und weltlicher Seite angeführt von unserem Bürgermeister Herrn Anton Engl-Wurzer mit

seinen Vizebürgermeistern und Gemeinderäten, als auch die Vereine und

Institutionen wie FF Grades, Gesangverein Grades, die Marktgemeinschaft etc. überbrachten Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu Ehren unseres Herrn Pfarrer. Als besondere Highlights gelten wohl eine wunderschöne Stola als Geschenk von Herrn Geistlichen Rat Pfarrer Schottak und ein herrliches Messgewand überreicht vom Obmann des PGR Grades Herrn Hans Hausharter als Gabe aller drei Pfarren. Nach dem Schlusssegen und den Gratulationen der Bevölkerung fanden wir uns im Pfarrsaal zu einer gemütlichen Feier ein. Bei einer guten Jause, Torten und Kuchen mit Kaffee ließen wir alle gemeinsam diesen schönen Festtag ausklingen.

An dieser Stelle ein herzliches „Vergeltsgott“ allen Helfenden!

Jakob Schabernig

Die **Jugendgruppe Grades** (JGG) startete erfolgreich ins Jahr 2017. Mit abwechslungsreichen Angeboten, wie Eisdisco, Osterbasteln, Fackelwanderung, Kino und dem Gestalten der Pfingstmesse konnten die Kinder aus Grades ihre Freizeit erleben.

Wir haben schon weitere spannende Ideen, die wir während der Ferienzeit umsetzen wollen. Als nächstes planen wir einen Orientierungslauf durch den schönen Ort Grades und hoffen auf zahlreiche Teilnahme der Mitglieder der Jugendgruppe.

Die Nutzung der Angebote der Jugendgruppe Grades ist kostenlos, jedoch werden wir in Zukunft die Eltern um eine kleine finanzielle Unterstützung für den Einkauf von Materialien, wie Bastelsachen oder Knabbereien und Getränke bitten.

Es ist angedacht einen Terminkalender an der Türe der ehemaligen Volksschule anzubringen, um den Kindern eine voraussichtliche Übersicht der geplanten Aktivitäten zu geben.

Wir danken für das große Interesse und die Mitarbeit und freuen uns auf den nächsten Treffpunkt!

das Team der JGG

Impressum:
Informationsblatt der Marktgemeinschaft Grades
Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion:
Marktgemeinschaft 9362 Grades



Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Grades

Bei der Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Grades wurde wieder Rückschau gehalten auf ein ereignisreiches Jahr.

Wir Sängerinnen und Sänger sind bemüht, die Menschen in unserem Ort bei vielen Gelegenheiten zu begleiten, seien es Hochzeiten, Begräbnisse, oder auch Messgestaltungen zu Ostern, Fronleichnam oder in der Weihnachtszeit. Wir besuchen auch gerne andere Vereine im Tal und in der weiteren Umgebung, um ihre Feste oder Messen musikalisch zu gestalten. So waren wir im vergangenen Jahr beim MGV Oberhof, in Metnitz, in Liebenfels, in Zammelsberg und beim Talschaftssingen in Friesach zu Gast. Einmal im Jahr gestalten wir auch einen Nachmittag mit Liedern im Pflegeheim Suavitas in Friesach, entweder zu Weihnachten oder vor Ostern. So wie im vergangenen Jahr durften wir auch heuer wieder die Abschlussmesse der Wallfahrt zum Monte Luschari gestalten, heuer nicht in der Kirche von Camporosso sondern in der Wallfahrtskirche am Gipfel des Monte Luschari. Unser Chor besteht derzeit aus 16 Mitgliedern (3 Sopran, 7 Alt, 3 Tenor und 2 Bass) und unsere Chorleiterin Barbara Wurzer-Jeglitsch hat zur Vorbereitung unserer vielen Auftritte in einem Jahr 73 Proben mit uns abgehalten! Ein großes Dankeschön möchten wir auch unseren 150 unterstützenden Mitgliedern sagen, die immer wieder sehr großzügig sind, wenn wir an die Türen klopfen!

Wir werden uns auch weiterhin bemühen, das kulturelle Leben im Ort und darüber hinaus zu bereichern und die Menschen mit Liedern und Melodien zu erfreuen!

Traudl Bergner im Namen des GV Grades



Bananen, Ananas, Kaffee und Zitronen aus Grades!

Das Klima in unserem Wintergarten mögen nicht nur wir, sondern auch verschiedene tropische Pflanzen.



Nach zwei Jahren gibt es heuer wieder Bananen bei uns! Die Blüte erschien im August 2016, bedingt durch die kühleren Temperaturen während des Winters braucht die Reifezeit bedeutend länger als sonst. Im April und Mai konnten wir ca. 2kg ernten!

Vor 3 Jahren habe ich den grünen Schopf einer Ananas eingesetzt. Nach dem Erscheinen der Blüte dauert es etwa 4 Monate, bis man eine vollbiologische, reife Ananas genießen kann!



Bei uns ist auch schon Kaffee gewachsen, dessen reife Bohnen – geschält, geröstet und gemahlen – durchaus trinkbar waren!



Auch Zitronen gibt es vom eigenen, ca 25 Jahre alten Baum.



Mit ein paar exotischen Pflanzen und ein bisschen Experimentierfreude, kann man ein besonderes Flair in die Wohnung zaubern!

Traudl Bergner

Studienreise der „11er Bier Runde“ nach Barcelona

Nach zwei Jahren startete man wieder zu einer gemeinsamen Reise. Hervorragend organisiert und geleitet von Hubert Unterweger erlebten wir drei spannende Tage in Barcelona.

Zu den besonderen Höhepunkten gehörte wohl das Spiel des FC Barcelona im ausverkauften Stadion. Auf „VIP“ Plätzen erlebten wir Messi & Co wirklich hautnah.



Die „Runde“ vor dem Stadion



Sehr beeindruckt hat uns auch die Kathedrale „Sagrada Familia“.



Sehenswert ist auch der Markt „La Rampla“.



Mit vielen positiven Eindrücken sind wir wieder nach Hause gekommen und freuen uns auf die nächste Reise!

M. Bergner

Gradeser Spatzennest

Ein aufregendes, lehrreiches Jahr neigt sich wieder dem Ende zu. Besonders die letzten Wochen waren für die Kinder voller Ereignisse, die sie nicht vergessen werden. Neben zwei Theaterbesuchen in Althofen und Friesach und einer tollen Führung im Micheldorfer Gut Aiderbichl machten die Gradeser Spatzen auch einen Ausflug zum Burgbau in Friesach. Jeden Dienstag war heuer „Waldtag“ – da haben sich alle den ganzen Vormittag im Wald bewegt, den Wald erforscht, draußen gejausnet und es wurde auch zu einigen Kindern nach Hause gewandert, zB nach Feistritz und in die Klachl. Ein Höhepunkt war wieder die Wanderung mit allen Kindern zu einer Jagdhütte in Feistritz. Da gab es Würstel vom Lagerfeuer und eine Nachtwanderung mit den Taschenlampen. Nach einer spannenden Geschichte durften die Kinder mit Johanna und Elisabeth in der Hütte übernachten, das war sehr aufregend! Nach einem gemeinsamen Frühstück im Freien vor der Hütte sind alle wieder bis nach Grades gewandert! Johanna und Elisabeth möchten wir ein ganz besonderes DANKE sagen für die guten Ideen, die Organisation der Ausflüge und die Begleitung der Kinder.

Auch den Eltern sei ein herzliches Dankeschön gesagt für die Mithilfe in allen Bereichen!



Zu unserem **allergrößten Bedauern** geht Johanna im September in Bildungskarenz und möchte sich nach ihrer abgeschlossenen Ausbildung zur Behindertenbetreuerin beruflich verändern! Für sie ist der Umgang mit Kindern nicht nur Beruf, sondern Berufung und ihr immer fröhliches, kompetentes und konsequentes Wesen wird uns sehr fehlen!! Wir haben mit ihr eine hervorragende Mitarbeiterin verloren und wir wünschen ihr in ihrem weiteren Berufsleben das Allerbeste!

Das neue Kindergruppenjahr im September werden wir mit Ilse Eisner beginnen, die schon 12 Jahre als Kindergärtnerin Erfahrung hat. Wir freuen uns auf eine harmonische und gute Zusammenarbeit mit ihr!

Traudl Bergner im Namen des Vorstandes

Fachliches Können war gefragt beim Besuch bei unseren Freunden in Nordwalde

Neun KameradInnen der Feuerwehr Grades haben sich Ende April nach Nordwalde aufgemacht. Der Grund war eine Feuerwehr-Rallye welche die Feuerwehr Nordwalde für die Nachbarwehren organisiert hatte.

Neben Grades als Gastgruppe nahmen 8 Feuerwehren aus dem Kreis Steinfurt teil. Es galt, bei neun Stationen, die sich über das Gemeindegebiet verteilen, Fachwissen, Geschicklichkeit und Teamwork unter Beweis zu stellen. Dabei durfte der Spaßfaktor nicht fehlen und der Veranstalter hatte deshalb auch witzige Aktionen eingebaut. Und Spaß hatten wir mit unserem Team – so mussten wir z.B. mit einem hydraulischen „Spreizer“, der eigentlich zum Aufbrechen von Unfallautos eingesetzt wird, ein rohes Ei aufnehmen und unbeschädigt wieder absetzen. Oder mit der Schaufel eines Minibagger Fußbälle in ein Tor kicken. Fachliche Kompetenz galt es bei einem fiktiven Einsatz, bei dem die Menschenrettung und die Sicherung einer Gasflasche im Mittelpunkt standen, unter Beweis zu stellen.

Nach dem Durchlauf der neun Stationen konnten wir uns bei der Siegerehrung im Gerätehaus der Feuerwehr Nordwalde über den fünften Platz freuen.

Wir möchten uns auch auf diesem Wege nochmals bei der Feuerwehr Nordwalde für die freundliche Aufnahme und Betreuung an diesem Wochenende herzlich bedanken.



Die Gruppe der FF-Grades mit dem LF der FF-Nordwalde

HBI Ing. W. Bergner

Pfingstwochenende der FF Grades

Bei idealen Wetterbedingungen fand am Pfingstsamstag am Sportplatz in Grades das alljährliche Fußballturnier statt. Neben einigen einheimischen Mannschaften konnten wir dieses Mal auch eine Gastmannschaft unserer Feuerwehrfreunde aus Nordwalde (Nordrhein-Westfalen) begrüßen.

Nach packenden Zweikämpfen konnten sich die Mannschaft des Knapp FC und die Mannschaft Karate-Kiz aus St. Veit an der Glan für das Finale qualifizieren. Hier gelang es den quirligen Karate-Kiz den favorisierten Knapp FC zu besiegen und somit den Turniersieg zu erlangen.

An dieser Stelle sei noch einmal allen Mannschaften für den tollen Einsatz und das verletzungsfreie Turnier gedankt.

Mit der traditionellen Feldmesse im Festzelt unter Leitung des Feuerwehrkuraten **Mag. Bernard Grabowski** wurde dann unser Frühschoppenfest am Pfingstsonntag eingeleitet.



Die Messe wurde von der Jugendgruppe Grades feierlich musikalisch umrahmt. Die „3 Wilderer“ spielten anschließend zum Frühschoppen auf und sorgten für gute Laune unter den zahlreichen Besuchern. Danach übernahm in bewährter Weise die „Feuerwehrmusik“ mit Waltraud, Sepp, Hermann und Walter die musikalische Begleitung.



Die Mannschaft in der Rüsthausbar hatte noch bis in die frühen Morgenstunden alle Hände voll zu tun, um die Gäste rundum zu versorgen.



Der Dank der Kameradschaft der FF Grades ergeht an alle Besucher und Teilnehmer, welche zum erfolgreichen Gelingen der Veranstaltungen beitrugen.

SdKA Fm M. Seiß

Wussten Sie, dass...

- das Gradeser Spatzennest bereits seit 26 Jahren besteht?
- seit dem Beginn insgesamt 218 Kinder betreut wurden?
- die Kindergruppe als Verein geführt wird? Alle Vorstandsmitglieder arbeiten ehrenamtlich.
- bisher insgesamt 48 Mütter und Väter für das Spatzennest tätig waren.
- 77% der laufenden Kosten für die Kindergruppe vom Land übernommen werden? Der Rest wird durch Elternbeiträge, Spenden, Veranstaltungserlöse und Unterstützung seitens der Gemeinde finanziert.
- sich in den vergangenen 26 Jahren 5 Betreuerinnen um die Spatzen gekümmert haben? Nach Elisabeth Geier, Johanna Schaller, Michaela Jandl und Gabriele Wurzer sind Johanna Rumpold und Elisabeth Kaiser seit 11 Jahren ein eingespieltes Team.
- bereits 2002 der Neubau an der Schule bezogen wurde? Vorher war die Kindergruppe im ehemaligen „Dielacher Haus“ (Hintermarkt 1) beheimatet.

Feuerwehrjugend-Landesmeisterschaft

Die Feuerwehrjugend-Mitglieder haben bei den Landesmeisterschaften in Hermagor wieder tolle Platzierungen erreicht. In der Klasse FWJ-Einzelbewerb Bronze A erreichte Felix Knapp die zweitbeste Zeit des Bezirkes St.Veit/Glan und den 40. Platz in der Landeswertung.

In der Klasse FWJ-Einzelbewerb Silber erzielte Carmen Bergner die zweitschnellste, Florian Staudach die drittschnellste und Thomas Steiger die viertschnellste Zeit der Teilnehmer des Bezirkes St. Veit/Glan. Auch in der Landeswertung konnten die Plätze 16, 25 und 26 belegt werden.

Nach der tollen Leistung der Feuerwehrjugendmitglieder und einer Stärkung ging es Richtung Presseeggersee zum Erlebnispark. Nach viel Spaß und Gaudi ging es wieder Richtung Werbungsplatz zur

Siegerehrung.



Die erfolgreichen Teilnehmer mit der Betreuung

Die Feuerwehrjugend bedankt sich bei den mitgereisten Eltern für die tatkräftige Unterstützung!

Mit Elan und Teamgeist geht es mit Übungen weiter – im August nach Brückl zum Zeltlager - und dann zum Wissenstest nach Thalsdorf!

HBI Ing. W. Bergner

 <p>Allianz Agentur Straßburg GmbH</p>	<p>Dipl.-Ing. Klaus Auer  Forsch-Techn.-Bau Telch 34 • A-9363 METNITZ Tel. 04267/632-0 • Fax 04267/632-4 Mobil 0664/1232872</p>	<p>planen steuern kontrollieren Planung Energieausweis Ausschreibung Peter Köstenberger Mobil: 0650/5110010 Mail: peter.kostenberger@bauwert.at</p>	 <p>planen steuern kontrollieren Planung Energieausweis Ausschreibung Gerald Brachmaier Mobil: 0660/7605300 Mail: gerald.brachmaier@bauwert.at</p>	<p>plan & grafik gernold geleier St.-Waldgasse 2A • 9363 Grades office@geleier.at 0664 123 93 93</p>
<p>METNITZTALER TRANS Michael Brachmaier 9363 Metnitz Telefon 0664 13 26 445</p>	<p>Otmar Brachmaier Transporte Klachi 34 9363 Metnitz Tel. 04267/504 Mobil 0676/841708100</p>	<p>Mobile Fußpflege Sigrid Droneberger-Galler 0664 912 01 93</p>	 <p>Badwand Küchen- & Bad-Planung 9363 Grades CAFE KÖLNHOF 9300 St. Veit/Glan Dr. Anhub Leisch St. IT</p>	<p>plan & grafik gernold geleier St.-Waldgasse 2A • 9363 Grades office@geleier.at 0664 123 93 93</p>
<p>HOLZHANDEL Paul Grabner vlg. „Senger“ Klachi 1, 9363 Metnitz Telefon 04267/645</p>	<p>RADIO • TV • ELEKTRO ELEKTRO GRUBER MANGELWERK-INSTALLATIONEN SERVICEWAFFELN 9363 Metnitz, Badstr. 16 Tel. 04267/585, Fax 27207</p>	<p>HAG ERHOLZ</p>	<p>Gasthof Oberer Wirt Fam. Kabasser, Oberhof Kinderspielplatz • Eisbahn Telefon 0676 345 63 10 waltraud.kabasser@gmx.at</p>	<p>STIHL VIKING dropgas Kfz- Kerschbaumer Untermarkt 10, 9363 Metnitz Tel.: 04267/6102</p>
<p>Gasthof FÄRBER Pächter Hubert Klaming Mettnitz Tel. 04267/214</p>	<p>Gasthaus Knafel Grades, Tel. 04267/340 Ferienwohnungen Gemütliche Räumlichkeiten und gute Küche für jeden Anlass</p>	<p>E. KNAPP edle Maßschuhe seit 1894</p>	<p>J. Kollmann Hutmanufaktur 0664 23 11 956</p>	<p>Hut & Mode KOLLMANN Tel. 04267 / 269</p>
<p>Michael Köstenberger Holzverkäufer Ihr Partner für Rundholz! Telefon 04267/223 Mobil 0664 66 63 03 43</p>	<p>SPAR MARKT KRABBER Metnitz • Tel. 04267/236</p>	<p>Gasthof "Sandwirt" Mag. JFH Gerold KRUMLACHER Grades • Tel. 04267 / 216 Pizzeria • Gastgarten Gasszimmer • Eisstockbahn</p>	<p>Tischlerei LEBU-OEG 9362 Grades, Zwatzhof 24 Tel. 04267/8450</p>	<p>Holz Franz Zimmerei 9362 Grades • Tel.: 0664 326 48 36 Ausführung sämtlicher Zimmerarbeiten</p>
<p>LAMBERT LEITNER ZIMMEREI • SÄGEWERK www.zimmerei-leitner.com zimmerei-leitner@aon.at 9363 Metnitz • 0664 5431832</p>	<p>KÄRNTNER LANDES VERSICHERUNG Ihr Betreuer: Andreas Maier 9360 Friesach • Bahnhofstr. 12 Tel. 0664 23 66 495</p>	<p>MARKTGEMEINDE  METNITZ</p>	<p>Grades</p>	<p>GABRIELE NAGELE Entsorgungsbetrieb für Fäkalien und biologische Kläranlagen 9361 St. Salvator, St. Johann 8 Tel./Fax 04268/2096 Mobil 0664/1838014</p>
<p>Hirter</p>	<p>Raiffeisenbank Metnitz und Umgebung regionierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung 9363 METNITZ Untermarkt 62 • Tel. 04267/205</p>	<p>REINBOLD Spenglerei • Dachdeckerei 0664 253 31 62 office@reinbold.co.at</p>	<p>ROKO-Transport GmbH Kollmann Hölzer Reinlagen • Endbewegung Mobil 0676 / 84 87 87 10</p>	<p>Raumausstattung und Tapezierermeister Franz RUPP Metnitz, Tel. 04267/264</p>
<p>Wieschenmacher Gerald Sabitzer Tel. 04352/363 20</p>	<p>Gerd SALZER Ihr Fliesenmeister! Mobil 0664 50 47 266</p>	<p>Beste Qualität Café • Metzgerei • Fleischerei aus Kärnten Fam. Schaar Tel. 04267/900 • Metnitz, Tel. 8111 Fax 04267/6016 • Weizendorf, Tel. 504 michael.schaar@schaar.at schaar.schaar@schaar.at</p>	<p>Wasser Heizung Pellets Hackgut Stöckholz Solar Wärmepumpen Bäder SCHOAS KG 9363 METNITZ 04267 436 schoas-kg.at</p>	<p>ELEKTROTECHNIK SCHOAS 0 650 / 63 30 750 METNITZ - BADSTRASSE 34 Bevollmächtigter Partner für Photovoltaik-Anlagen</p>
<p>MUROFFICE RAUM FÜR UNTERNEHMERGEIST www.muroffice.at</p>	<p>SCHURZ Kachelböden • Fliesen 93623 Dornstein/Steinmarkt 3a Tel.: 042665/26 26 Fax: Dorn 4 www.kachelboeden-schurz.at</p>	<p>SEPPENBAUER Marktplatz 6 9361 St. Salvator 04268 / 20100 Landhotel info@seppenbauer.eu</p>	<p>ERICH SPRINGER Zimmerei • Sägewerk 9362 Grades • Marienheim 14 Tel. 04267/205 • Fax 2204 • Mobil 0650/941599</p>	<p>Bau- und Möbeltischlerei Steger MIT TISCHLER 0664 / 40 47 914</p>
<p>Gasthof Lindenwirt Fam. Steindorfer Tel. 04267/231</p>	<p>Stockklauer Bäckerei Café-konditorien</p>	<p>Wald-Ernt-Markt Nah & Frisch Max Markt mit dem besten Preis STRASSER STEFAN Wald-Ernt-Markt • Tel. 04267/200</p>	<p>BEZIRKSRAUCHHAUFENVERREITER TRAPPITSCH 9361 St. Salvator, Marktplatz 8 Tel. 04267/205 • Fax 2204 • Mobil 0650/941599</p>	<p>Böden • Farben • Vollwärmeschutz vince INKU 9360 Friesach • Getreideb. 8 Mobil 0664/2621836</p>
<p>VOLKSBANK KÄRNTEN</p>	<p>Frisuren Sissi Di, Do, Fr - 07.30 bis 17.00 Uhr (ab 11.00 Uhr nach tel. Vereinbarung) SA - 07.00 bis 11.00 Uhr nach tel. Vereinb. (04267) 579</p>	<p>KFZ-WERKSTÄTTE Markus Wolfger 9363 Metnitz, Oberhof 1 Tel. 04267/8423</p>	<p>Diplom-Tierarzt Mag. Manfred Wutte Telefon 04267/ 500 Mobil 0664 / 542 26 04</p>	<p>VINZ. ZWICK 9360 Friesach • Bahnhofstr. 40 Tel. 04268 / 2669 www.zwick.at</p>

Die Mitgliedsbetriebe der heimischen Wirtschaft für unsere Region

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe - 29. September 2017